

Geschichtliche Entwicklung und vorläufige, kritisch kommentierte Typusliste der ichthyologischen Sammlung der Staatlichen Naturhistorischen Sammlungen Dresden, Museum für Tierkunde

AXEL ZARSKÉ

Staatliche Naturhistorische Sammlungen Dresden, Museum für Tierkunde, A.-B.-Meyer-Bau, Königsbrücker Landstrasse 159, D-01109 Dresden. E-Mail: axel.zarske@snsd.smwk.sachsen.de

Abstract. History and critical catalogue of type specimens of the ichthyological collection of the Museum für Tierkunde Dresden. – The ichthyological collection of the Staatlichen Naturhistorischen Sammlungen Dresden, Museum für Tierkunde, was founded as separate department in 1880, a curator, however, was only employed in 1961. Until then the curation and scientific research of the material was mainly done by colleagues from other institutes. To day the collection consists of three parts: (1) remnants of the old collections in Dresden, (2) parts of the collection of the University Leipzig, which were integrated in the 1970s in the course of the reconstructing of the Universities in the GDR, and (3) the private collection of the current curator and his voluntary co-workers and material, which was collected in the last years. Large parts of the old collection of Dresden were destroyed in the bombings during the second world war. Nevertheless, still valuable samples of species now extinct in Saxony (*Acipenser sturio*, *Alburnoides bipunctatus*, a. o.) as well as type-specimens from that time are preserved. The oldest parts of the collection consists of the integrated collection from the University of Leipzig. Among them are faunistic important specimens like *Coregonus oxyrinchus* from the Elbe river around Dresden dating from 1880 and historically important specimens from E. Poeppig (1798–1868) and his students. The collection was markedly increased by the private collection of the currant curator and his co-workers. The contract with the Museu de Ictiologia der Universidad Tecnica del Beni, Trinidad, Bolivia, has given direction for research. The research and collection focus is on investigating the taxonomy and phylogeny of Characiformes and Siluriformes of South America. The faunistic research in Saxony culminated 1996 in co-editing the “Fishes of Saxony” with the Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Referat Fischerei, Königswartha.

To the collection belongs at the moment 40 holotypes, 479 paratypes from 64 taxa, 50 syntypes from 9 taxa and 4 paralectotypes from 2 taxa. So belongs to the collection type-specimens from 77 taxa. Specimens from 7 taxa were destroyed during the second world war.

Kurzfassung. Die ichthyologische Sammlung der Staatlichen Naturhistorischen Sammlungen Dresden, Museum für Tierkunde, wurde 1880 als eigenständiger Bereich gegründet. Ein eigenverantwortlicher Kustos wurde aber erst 1961 eingestellt. Bis zu diesem Zeitpunkt wurde die wissenschaftliche Bearbeitung des Materials meist von auswärtigen Kollegen vorgenommen. Die heutige Sammlung setzt sich aus drei wesentlichen Bestandteilen zusammen. Dies sind (1) die Reste der alten Dresdener Sammlung, (2) Teile der Sammlung der Leipziger Universität, die Anfang der siebziger Jahre des Zwanzigsten Jahrhunderts im Zuge einer Umstrukturierung des Hochschulwesens nach Dresden kamen, und (3) die Privatsammlung des gegenwärtigen Kustos und seiner freiwilligen Mitarbeiter, sowie Material, welches in den letzten Jahren gesammelt wurde. Große Teile der alten Dresdener Sammlung wurden während der Bombardierung Dresdens gegen Ende des zweiten Weltkrieges zerstört. Trotzdem sind noch heute wertvolle faunistische Belegstücke von mittlerweile in Sachsen ausgestorbenen Arten (*Acipenser sturio*, *Alburnoides bipunctatus*, u. a.) ebenso erhalten, wie wertvolle Typusexemplare aus dieser Zeit. Mit den Teilen der Sammlung der Leipziger Universität kamen weitere wertvolle Präparate nach Dresden, die heute zu den ältesten Bestandteilen der Sammlung gehören. Darunter befinden sich neben faunistisch wertvollen Belegen wie *Coregonus oxyrinchus* aus der Elbe um Dresden von 1880 auch historisch bedeutsame Exponate von E. Poeppig (1798–1868) und seinen Schülern. Bedeutende Zuwächse erfuhr die Sammlung durch die Einarbeitung der Privatsammlung des gegenwärtigen Kustos und seiner freiwilligen Mitarbeiter. Insbesondere der abgeschlossene Kooperationsvertrag

mit dem Museu de Ictiologia der Universidad Tecnica del Beni, Trinidad, Bolivien, war richtungsweisend und wird auch zukünftig die Arbeiten wesentlich prägen. So werden Arbeiten zur Taxonomie und Phylogenie der Characiformes und Siluriformes von Südamerika auch zukünftig im Mittelpunkt des Interesses stehen. Die faunistischen Untersuchungen auf sächsischem Gebiet gipfelten in der Veröffentlichung einer Broschüre über die „Fischfauna von Sachsen“ im Jahre 1996, die gemeinsam mit der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Referat Fischerei, Königswartha, herausgegeben wurde.

Die Sammlung beherbergt gegenwärtig 40 Holotypen, 479 Paratypen von 64 Taxa, 50 Syntypen von 9 Taxa und 4 Paralectotypen von 2 Taxa. Damit beherbergt die Sammlung Typusmaterial von insgesamt 77 Taxa. Typusexemplare von 7 Taxa wurden während des zweiten Weltkrieges zerstört.

Kurzer Überblick über die historische Entwicklung der Sammlung

Das Schicksal der ichthyologischen Sammlung der Staatlichen Naturhistorischen Sammlungen Dresden, Museum für Tierkunde, war in der Vergangenheit überaus wechselhaft. Neben Zeiten einer dynamischen und schwunghaften Entwicklung gab es leider auch Zeiten des Stillstands und großer Verluste. So war z.B. der Umfang der Fichsammlung im Jahre 1848 im Verhältnis zum Gesamt tierbestand des Museums etwa zehn mal so groß wie 1989. Besonders verhängnisvoll war jedoch in dieser Beziehung der 13.2.1945. Die Fischsammlung war zum Schutz vor Kriegshandlungen am Ende des zweiten Weltkrieges in den brandsicheren Keller des Dresdener Schlosses ausgelagert worden. Die Brandsicherheit dieses Kellers bot jedoch nur einen ungenügenden Schutz. Bei der Bombardierung des Schlosses, das bis auf die Grundmauern nieder brannte, wurde die Sammlung zwar nicht durch direkte Explosions- und Brandeinwirkungen geschädigt, durch die hohe Wärmeentwicklung erhitze sich jedoch auch der Alkohol stark, so dass die wertvollen Präparate sowohl durch die Hitze als auch durch die nachfolgenden Austrocknungen teilweise irreparabel geschädigt wurden. Andererseits gibt die Entwicklung der Sammlung in den letzten zehn Jahren Grund zu Optimismus und Zuversicht. So ist der Sammlungsbestand von 4.225 katalogisierten Präparaten am 1.10.1989 auf 27.830 am 1.11.2003 angewachsen. Dies ist eine Steigerung auf 658 Prozent in nur dreizehn Jahren.

Als eigenständiger Bereich wurde die ichthyologische Sammlung der Staatlichen Naturhistorischen Sammlungen Dresden, Museum für Tierkunde, im Mai 1880 gegründet. Einen eigenverantwortlichen Kustos erhielt sie jedoch erst Ende 1961 (W. Hebig). Bis dahin wurde die Sammlung von Kollegen anderer Fachgebiete verwaltet. Eine wissenschaftliche Bearbeitung des Materials unterblieb zumeist oder wurde an außenstehende Kollegen zur Auswertung abgegeben. So bearbeiteten Peters (Berlin), Fischer (Hamburg), Steindachner (Wien) und Günther (London) die Fische, die z.B. A.B. Meyer (1840–1911) von seinen Sammlungsreisen aus dem indo-australischen Raum mitbrachte (GÜNTHER, 1871; 1872; 1874). Steindachner, seinerzeit Ichthyologe am Naturhistorischen Museum in Wien, bearbeitete auch das von A. Stübel in Südamerika gesammelte Material (STEINDACHNER, 1882). Lediglich WANDOLLEK (1916) beschrieb als Dresdner Museumsangehöriger eine von A. Stübel gesammelte Fischart. Die Bestände der heutigen Sammlung gehen generell zurück auf drei unterschiedliche Wurzeln. Dies sind zum einen die Reste der alten Dresdener Sammlung, zum zweiten die Teile der Bestände der alten Sammlung der Leipziger Universität, die im Zuge von Umstrukturierungen des Zoologischen Institutes der Universität Leipzig nach Dresden kamen, und zum dritten die Privatsammlung des gegenwärtigen Kustos und seiner freiwilligen Mitarbeiter sowie Material, das auf neueren Sammlungsreisen gesammelt wurde.

Der Grundstock der alten Dresdner Sammlung ist zweifellos das von A.B. Meyer auf seinen Reisen (1870–1873) in den südostasiatischen Raum gesammelte Material. A.B. Meyer war von 1875 bis 1904 Direktor unseres Museums. Bei dem von ihm gesammelten Material handelt es sich hauptsächlich um Fische marinen Ursprungs. Die Fische wurden von Peters (Berlin), Fischer (Hamburg), Steindachner (Wien) und Günther (London) bearbeitet. Leider geht aus den alten Unterlagen nicht hervor, welche Fische die genannten Ichthyologen determiniert haben. Vermutlich wurden die eingesandten Fische in die jeweiligen Sammlungen eingegliedert und Meyer lediglich das Ergebnis der Determination mitgeteilt,

Tabelle 1: Seinerzeit neue, von A.B. Meyer gesammelte Fisch-Taxa (Die Numerierung entspricht der von A.B. Meyer 1885 verwendeten Aufzählung. Die fett unterlegten Namen zeigen den heutigen Status des validen Taxons).

4. <i>Anthias rhodopeplus</i> Günther, 1871	= <i>Odontanthias rhodopeplus</i> (Günther, 1871)
5. <i>Anthias chrysostictus</i> Günther, 1871	= <i>Holanthias chrysostictus</i> (Günther, 1871)
25. <i>Plectropoma anthioides</i> Günther, 1871	= <i>Plectranthias anthioides</i> (Günther, 1871)
55. <i>Priacanthus meyeri</i> Günther, 1871	= <i>Pristigenys meyeri</i> (Günther, 1871)
64. <i>Apogon savayensis</i> Günther, 1871	= Synonym von <i>Apogon fuscus</i> Quoy & Gaimard, 1825
89. <i>Pristipoma manadense</i> Günther, 1871	= Synonym von <i>Pomadasys hasta</i> (Bloch, 1790)
110. <i>Symphorus taeniolatus</i> Günther, 1872	= Synonym von <i>Symphorus nematophorus</i> (Bleeker, 1868)
178. <i>Sebastes rhodochrous</i> Günther, 1871	= <i>Sebastes rhodochrous</i> Günther, 1871
195. <i>Platycephalus fasciatus</i> Günther, 1872	= Synonym von <i>Cociella punctata</i> (Cuvier, 1829)
220. <i>Otolithus leuciscus</i> Günther, 1872	= Synonym von <i>Pennahia macrophthamus</i> (Bleeker, 1850)
261. <i>Equula elongata</i> Günther, 1874	= <i>Leiognathus elongatus</i> (Günther, 1874)
274. <i>Cubiceps multiradiatus</i> Günther, 1871	= Synonym von <i>Psenes cyanophrys</i> Valenciennes, 1833
284. <i>Peristethus liorhynchos</i> Günther, 1871	= <i>Peristedion liorhynchos</i> (Günther, 1871)
325. <i>Salarias holomelas</i> Günther, 1872	= Synonym von <i>Atrosalarias fuscus</i> (Rüppell, 1838)
336. <i>Atherina lineata</i> Günther, 1872	= <i>Atherina lineata</i> Günther, 1872
343. <i>Mugil meyeri</i> Günther, 1872	= <i>Mugil meyeri</i> Günther, 1872
420. <i>Belone punctulata</i> Günther, 1871	= <i>Tylosurus punctulata</i> (Günther, 1871)
434. <i>Pseudophycis peregrinus</i> Günther, 1871	= <i>Physiculus peregrinus</i> (Günther, 1871)
476. <i>Poecilconger fasciatus</i> Günther, 1871	= <i>Poecilconger fasciatus</i> Günther, 1871

so dass unser Museum auch über keinerlei Paratypen, der von Meyer gesammelten neuen Arten verfügt. 19 seinerzeit wissenschaftlich unbekannte Arten wurden von Meyer gesammelt, wovon heute noch 12 Taxa einen validen Status besitzen. Zwei dieser Taxa sind nach A.B. Meyer benannt worden (*Mugil meyeri* Günther, 1871 und *Pristigenys meyeri* (Günther, 1871)). Leider wird das Typusmaterial aller dieser Taxa vermutlich in anderen Sammlungen, vornehmlich in London, aufbewahrt. Zumindest ist bei der Neuordnung der Sammlung in den letzten Jahren kein topotypisches Material aufgefunden worden. Auch fehlen diese Taxa in der Zusammenstellung der Typusexemplare der Dresdner Sammlung von SCHÜZ (1929). Dies will aber nicht unbedingt etwas besagen, weil das gesamte von Stübel gesammelte und von STEINDACHNER (1882) etablierte Typusmaterial in der Liste von Schüz ebenfalls nicht enthalten ist. Das Fischmaterial aus den Sammlungen von A.B. Meyer wurde zudem erst von 1945 bis 1951 im Katalog der Dresdener Sammlung vollständig erfasst. Dieses Material ist weiterhin durch die Einflüsse der Brandnacht gegen Ende des zweiten Weltkrieges offenbar am stärksten geschädigt wurden, so dass hier die größten Verluste zu verzeichnen sind. Eine detaillierte Übersicht über das ursprünglich vorhandene Material stammt aus der Feder von A.B. Meyer selbst (MEYER, 1885). Er listet 546 Arten auf, von denen 2 000 Exemplare auf die naturhistorischen Museen von Dresden, London, Berlin und Wien verteilt wurden. Tabelle 1 zeigt die von Günther anhand des Materials von A.B. Meyer aufgestellten Taxa mit ihren heute gültigen Namen.

Ein weiterer sehr wichtiger Bestandteil der alten Dresdener Sammlung ist das Material, das Alphons Stübel (1835–1905, Abb. 1) auf seiner Südamerikareise (1868–1877) gesammelt hatte. Dieses Material (55 Arten in 121 Exemplaren) wurde von A.B. Meyer an

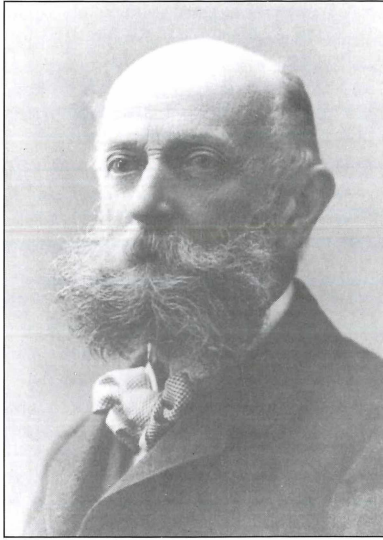


Abb. 1: Alphonse Stübel (1835-1905).

F. Steindachner in Wien zur Bearbeitung übergeben. Die Publikation der Ergebnisse (1882) ergab fünf der Wissenschaft zu diesem Zeitpunkt unbekannte Arten, von denen drei nach A. Stübel (*Oxydoras* (heute *Opsodoras*) *stuebelii*, *Loricaria* (heute *Loricariichthys*) *stuebelii*, *Brycon stuebelii*) und eine nach A.B. Meyer (*Curimatus* (heute *Curimatella*) *meyeri*) benannt wurden, deren Status heute noch als valid anzusehen ist. Lediglich das, durch die Aquarienkunde wesentlich bekanntere Taxon *Bunocephalus bicolor* Steindachner, 1882, gilt heute als Juniorsynonym von *Bunocephalus choracoideus* Cope, 1871. Später, nach dem Tode A. Stübels, fand man in seinem Nachlaß noch eine verschlossene Zinkbüchse in der sich 42 Exemplare einer bis zu diesem Zeitpunkt unbekanntes *Astroblepus*-Art befanden, die von Wandollek 1916 als *Agres stuebeli* beschrieben wurde.

Eine Reihe von Paratypen einzelner Fischtaxa wurden A.B. Meyer auf seiner Rundreise durch amerikanische Museen von den dortigen Kollegen geschenkt, die jedoch nur teilweise die Kriegswirren unbeschadet überstanden haben. Material von zehn derartiger Taxa ist heute noch in der Sammlung vorhanden.

Neben den Sammlungsreisen in alle Welt ist auch die sächsische Ichthyofauna von den Mitarbeitern unseres Museums intensiv bearbeitet worden. Dies beweisen zahlreiche, unschätzbar wertvolle Exponate in der ichthyologischen Sammlung. Hier muß man vor allem die Namen Erich E. Leonhardt und Karl Schwarze nennen, die aus der Geschichte der sächsischen Ichthyofaunistik nicht weg zu denken sind. Schwarze arbeitete ab 1891 zunächst als Präparator, später als Konservator und Oberkonservator in unserem Museum. Seine Tätigkeit für das Museum endete offenbar kurz nach seiner Rückkehr aus der Kriegsgefangenschaft, in die er 1914 geriet, als er sich auf einer Sammelreise für unser Museum in Ostafrika aufhielt. E. Leonhardt nahm im Jahre 1900 seine Tätigkeit im Museum auf und arbeitete zunächst als Konservator und später als Museumssekretär. Er mußte offenbar als Soldat am ersten Weltkrieg teilnehmen, wurde schwer verletzt und konnte vermutlich nach Kriegsende nicht weiter tätig sein. Beide interessierten sich stark für Ichthyologie und verfaßten 1903 eine viel zitierte Arbeit über die Fischfauna Sachsens. Während Leonhardt hauptsächlich als Publizist in Erscheinung trat, fertigte der vornehmlich praktisch orientierte Schwarze zahlreiche wertvolle Präparate von sächsischen Fischen. Leider sind viele dieser Präparate von Schwarze im zweiten Weltkrieg vernichtet worden. Einzelne, erhalten gebliebene Exponate legen jedoch noch heute Zeugnis von der hohen handwerklichen Präparationskunst Schwarzes ab. So ist ein meisterhaftes Präparat vom Schneider (*Alburnoides bipunctatus*) aus

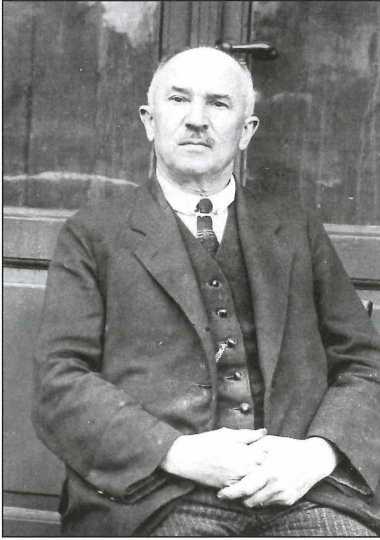


Abb. 2: Karl Schwarze (1863–1944).

dem Jahre 1904 (Abb. 3) aus der Wesenitz der einzige heute nachprüfbare Beleg über das Vorkommen dieser Art in Sachsen, die 1937 das letzte Mal in der Literatur erwähnt wird. Wertvolle Präparate z.B. von der Flunder (*Pleuronectes flesus*) aus der Elbe bei Dresden (um 1900), des Meerneunauges (*Petromyzon marinus*) oder der Zope (*Abramis ballerus*) wurden im Krieg vernichtet. Da heute so gut wie unbekannt ist, daß die Flunder und das Meerneunauge früher elbaufwärts bis nach Böhmen wanderten, sind so wertvolle Zeitzeugen dieser Epoche verlorengegangen. Glücklicherweise blieb das einzig erhaltene Exemplar eines sächsischen Elbstöres (*Acipenser sturio*), das etwa um 1880 bei Dresden gefangen wurde, erhalten. Es handelt sich dabei um ein etwa 2,60m langes Weibchen, von kapitalen Ausmaßen. Von diesem Exemplar, das vor kurzem von der Firma Luksch (München) restauriert wurde, fertigte Förster ein Modell an, das bei jeder Ausstellung heute ungläubig bestaunt wird. Niemand will glauben, dass derartig große Fische früher in der Elbe zu finden waren. Ähnlich wurde auch mit einem Präparat des Elblachses (*Salmo salar*) verfahren. Laut Katalog fanden sich auch Präparate von Bastarden der Karpfenfische aus der Elbe in der Fischsammlung, die leider zum größten Teil alle im zweiten Weltkrieg vernichtet wurden. Leonhardt verfaßte von 1904 bis 1907 zahlreiche Artikel für populärwissenschaftlichen Zeitschriften wie die „Wochenschrift für Aquarien- und Terrarienkunde“, „Natur und Haus“, „Deutsche Fischerei-Correspondenz“ und ähnliche Publikationsorgane. Die Zeitschrift „Natur und Haus“ betreute er sogar mehrere Jahre als Redakteur bis sie 1909 mit den „Blättern für Aquarien- und Terrarienkunde“ vereinigt wurde. Außerdem veröffentlichte er monographische Schriften über die Bastarde der mitteleuropäischen Karpfenfische (Cyprinidae) (1904) und den Karpfen (1906). Leonhardt bestimmte auch von Aquarienfreunden gezüchtete Fische. So determinierte er eine von Paul Schäme (Dresden) gezüchtete, von Siggelkow aus Argentinien importierte *Pyrrhulina*-Art zunächst als *Pyrrhulina filamentosa* Cuvier & Valenciennes, 1846. Pappenheim (Berlin) bestätigte diese Bestimmung, wies jedoch gleichzeitig auf einige Ungereimtheiten hin. THUMM (1907) determinierte die Fische als *P. brevis* Steindachner, 1876. Unabhängig davon hatte zuvor der damalige Herausgeber der „Wochenschrift für Aquarien- und Terrarienkunde“ Willy Woltersdorf Exemplare, der von Schäme gezüchteten Art nach London geschickt, wo sie T. Regan als *Pyrrhulina australis* Eigenmann & Kennedy, 1903 bezeichnete (siehe SCHÄME, 1907; WOLTERS DORF, 1907). Später schickte A. Rachow (RACHOW, 1926) zwei dieser Tiere an G. Myers, der sie dann 1926 schließlich als *Pyrrhulina rachoviana* neu beschrieb. Leider befinden



Abb. 3: Von K. Schwarze angefertigtes Präparat des heute in Sachsen ausgestorbenen Schneiders (*Alburnoides bipunctatus*) aus dem Jahre 1904.

sich in unserer Sammlung keine Belegexemplare von *Pyrrhulina rachoviana* aus dieser Zeit. Wären diese vorhanden, so würde sich ein weiteres kleines Bruchstück dieser, aufgrund ihrer hoch interessanten Fortpflanzungsweise von vielen Aquarienfreunden begehrten, taxonomisch aber äußerst schwierigen Gruppe leicht klären lassen.

Der zweite große Hauptbestandteil der Dresdner Fichsammlung geht zurück auf die alte Sammlung der Leipziger Universität. Im Zuge der Umstrukturierung der Universitäten sollte um 1970/71 das Museum des Zoologischen Institutes der Universität Leipzig aufgelöst werden. So gelangten die wertvollen Bestände dieser Sammlung teilweise in die Obhut des Naturkundemuseums Leipzig, des Zoologischen Museums Berlin und in das Staatliche Museum für Tierkunde Dresden. An unser Museum gelangten so große Teile der wertvollen Fichsammlung. Dieser Sammlungsteil beinhaltet heute die ältesten Präparate unserer Sammlung, da die Sammlung der Universität Leipzig die Wirren der beiden Weltkriege unbeschadet überstanden hat. Diese Präparate wurden vornehmlich von Eduard Poeppig und seinen Schülern gesammelt. Eduard Poeppig (1798–1868), eigentlich von Hause aus Botaniker, durchwanderte von 1827 bis 1832 allein und vollkommen auf sich gestellt große Teile Südamerikas. In dieser Zeit sammelte er neben botanischen Objekten auch viele zoologische Präparate, die er in selbstgezeichneten Kisten nach Hause schickte und die alle wohlbehalten in Leipzig ankamen. In einem handschriftlichen Katalog der Fichsammlung sind zehn von Poeppig als neue Taxa erkannte Fische verzeichnet, die jedoch von ihm nie beschrieben wurden, heute auch längst unter anderen Namen existieren. Der genannte Katalog wurde von W. Hennig während seiner Studienzeit an der Universität Leipzig angefertigt. In dem von Poeppig publizierten Reisebericht von 1835 „Reise in Chile, Peru und auf dem Amazonasstrome, während der Jahre 1827–1832“ befinden sich als kleine Anmerkungen Erstbeschreibungen von zwei Fischarten (S. 14 und 148), von denen es offenbar keine Typusexemplare gibt. *Raja lima* ist als *Sympterygia lima* (Poeppig, 1835) noch heute valid, während *Holocentrus patagonicus* aufgrund der fehlenden Typusexemplare nicht mehr zuzuordnen ist.

Zahlreiches weiteres wertvolle Material befindet sich in der alten Leipziger Sammlung, was anhand der Wiederauffindung des Holotypus von *Acanthopoma annectens* Lütken, 1892 exemplarisch dargestellt werden soll. Wallis berichtete 1840 über einen kleinen, häufigen Fisch, der in Peru Badende in Schwärmen anfällt und ihnen „Fleischstücke“ aus der Haut



Abb. 4: Laichvolles Weibchen des heute in Sachsen ausgestorbenen Nordseeschnäpels (*Coregonus oxyrhynchus*) aus der Elbe um Dresden von 1880.

reißt. Ein Exemplar dieses Fisches gelangte in die Hände von Leuckart, der ihn an Lütken weiterleitete. 1892 wird dieser Fisch von Lütken als *Acanthopoma annectens* beschrieben. Der Holotypus dieser Art, von der es außerdem bislang nur noch ein Exemplar im Nationalmuseum von Rio de Janeiro gibt, galt als verschollen bis er 1991 in Dresden wieder entdeckt werden konnte. Der Fisch war zwar nicht als Typus gekennzeichnet, anhand der Eintragungen im Accessionskatalog der Leipziger Sammlung aber eindeutig identifizierbar. Weiteres sehr wertvolles Material stammt von V. Carus, C. Klunzinger, G. Grimpe, R. Leuckart und G. Sterba.

Als faunistisch wichtiges Belegmaterial beinhaltete die alte Leipziger Sammlung ein laichvolles Weibchen von *Coregonus oxyrhynchus* aus der Elbe um Dresden von 1880, was vermutlich das einzig erhaltene Exemplar dieser Art aus der Oberelbe in einer wissenschaftlichen Sammlung darstellt. Mittlerweile ist diese früher um Magdeburg sehr häufige Art bereits lange aus der Elbe verschwunden. Berichte über Wiedereinbürgerungsversuche stammen aus der jüngsten Zeit. So wurden im Mai 2000 zwischen Magdeburg und der Havelmündung etwa 500000 Jungfische ausgesetzt.

Wie bereits erwähnt war die Situation der Sammlung in der Zeit kurz nach dem zweiten Weltkrieg sehr Besorgnis erregend. Daran änderte sich auch 1961 durch die Einstellung eines eigenverantwortlichen Kustos für die Sammlung wenig. Erst ab 1989 ging es mit der Entwicklung der Sammlung sprunghaft aufwärts, wie sich anhand der Katalogbücher beweisen lässt (Abb. 5). 1997 konnten Dr. V. Etzel (Cuxhaven), 1999 G. Hein (Burscheid) und 2002 Dr. J. Knaack (Potsdam/Neuglobsow) als freiwillige Mitarbeiter gewonnen werden. Mit der Übernahme der Privatsammlung des derzeitigen Kustos, großer Teile der Sammlung von Dr. H.-J. Franke (Gera) aus Peru, sowie Sammlungsteilen der freien Mitarbeiter Dr. V. Etzel (Cuxhaven) aus Panama und Paraguay, G. Hein (Burscheid) aus Brasilien, Peru und Venezuela und Dr. J. Knaack (Potsdam/Neuglobsow) aus Argentinien, Paraguay und Bolivien wuchs die Sammlung beträchtlich. Wertvolle Geschenke von Dr. J. Géry (Sarlat, Frankreich), Prof. Dr. Rolf Geisler (Freiburg im Breisgau), Dr. Litz (Biebrach) und Herrn St. Körber (Mülheim/Ruhr) ergänzen unsere traditionsreiche Südamerikakollektion.

Am 1.11.2003 ist der Bestand der Sammlung im Vergleich zu 1989 auf 658 Prozent angewachsen.

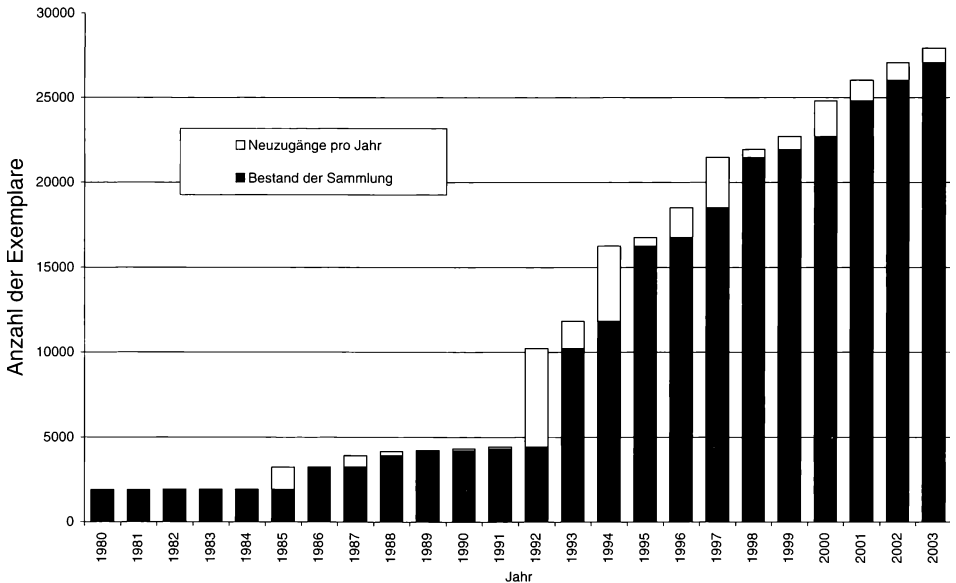


Abb. 5: Übersicht über die Bestandsentwicklung der ichthyologischen Sammlung der Staatlichen Naturhistorischen Sammlungen, Staatliches Museum für Tierkunde, Dresden, von 1980 bis heute.

Höhepunkte der Arbeit der letzten Jahre sind zweifellos die erfolgreichen Sammelreisen des gegenwärtigen Kustos nach Peru (1996, 1997) und Bolivien (besonders 2000 und 2001). In den Jahren 1996 und 1997 war der Ausgangspunkt für teilweise ausgedehnte Exkursionen in das peruanische Amazonasgebiet Pucallpa, die Hauptstadt des Departamentos Ucayali. Die Auswertung der umfangreichen Sammlungen führte zur Entdeckung von mehreren neuen Fischarten, obwohl die Umgebung von Pucallpa eigentlich als ichthyologisch gut erforscht galt, da zumindest seit LÜLING (1975, 1979) zahlreiche Ichthyologen und Aquarianer diese Gegend bereist und intensiv gesammelt haben.

Als ein weiterer Höhepunkt der Südamerikaarbeit ist auch der Abschluß eines Kooperationsvertrages mit der Universidad Tecnica del Beni in Trinidad Bolivien über die Erforschung der Ichthyofauna des Departamentos Beni in Bolivien anzusehen, der anlässlich einer Sammelreise von G. Hein und A. Zarske in das bolivianische Amazonastiefland in Trinidad unterzeichnet wurde.

Auch die faunistische Arbeit in Sachsen wurde nicht vernachlässigt. Intensive Befischungen der Elbe von Barby (Sachsen-Anhalt) über mehrere sächsische Fundpunkte bis Steti (Tschechische Republik) wurde in der Zeit von 1992 bis 1996 in Zusammenarbeit mit Dipl.-Biol. T. Augst (Institut für Hydrobiologie der TU Dresden) und der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft, Referat Fischerei, als zuständige Fischereibehörde in Königswartha durchgeführt. Auf diesem Wege gelangten zahlreiche Seltenheiten aus der Elbe in die Sammlung z.B. *Abramis ballerus*, *Vimba vimba*, *Chondrostoma nasus*, *Gobio albipinnatus*, *Barbus barbus* und vor allem auch Cyprinidenbastarde (*Rutilus rutilus x Abramis brama*, *Abramis bjoerkna x Abramis brama*).

Als vorläufiger Höhepunkt der Arbeit auf faunistischem Gebiet in Sachsen ist die Herausgabe einer Broschüre in Zusammenarbeit mit der sächsischen Fischereibehörde „Die Fischfauna von Sachsen“ im Jahre 1996 anzusehen. In dieser Broschüre wird der gegenwärtige Stand der Verbreitung der Fische der Fließgewässer in Sachsen aufgrund von eigenen Untersuchungen, vornehmlich der Fischereibehörde, die hierzu mehrere Jahre ein ABM-Projekt mit Dr. St. Sieg durchführte, dargestellt.



Abb. 6: Teilnehmer der Sammelreise des Museums für Tierkunde und der Universidad Tecnica del Beni im Jahre 2000. (von links nach rechts: Dr. Luis Torres Velasco, Dr. Axel Zarske, Alfredo, Jorge Zapata, Günter Hein, Takayuki Yonoki).

Die wertvollsten Bestandteile einer jeden wissenschaftlichen Sammlung sind jedoch die Typusexemplare. Nachfolgend werden alle Taxa, von denen sich Typusexemplare in der Sammlung befinden aufgeführt und kritisch bewertet. Mit dem Stand von 1.11.2003 befindet sich Typusmaterial von 77 Taxa in der Sammlung (insgesamt 573 Exemplare), darunter befinden sich 40 Holotypen, Paratypen von 77 Taxa (479 Exemplare), Syntypen von 9 Taxa (50 Exemplare) und Paralectotypen von 2 Taxa (4 Exemplare). Seit 1989 wuchs der Bestand an Typenmaterial auf 235 Prozent, bezogen auf die Taxa.

Vorläufige, kritisch kommentierte Typusliste (Stand 1.11.2003)

Die verwendeten Museumsacronyme entsprechen der Liste von ESCHMEYER (1998).

Alestidae

***Brycinus fwaensis* Géry, 1995**

Aqua 1(4):48, figs. 25–26.

Paratypus: MTD F 27517, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Zaire, Kasai Occidental, Lake Fwa, draining into Lubi River, Kasai basin, ca. 155km east of Kananga, ca. 6°30'S, 23°00'E., H. Bleher *et. al. leg.*, 15.08.1991.

Material in anderen Museen: Holotypus: MHNG 2572.07. Paratypen: MRAC 95-26-P-1-2 (2); Priv. Coll. Géry 965a–h (7).

Status: Valid als *Brycinus fwaensis* Géry, 1995.

***Micralestes ambiguus* Géry, 1995**

Aqua 1(4):50, fig. 29.

Paratypus: MTD F 27522, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Zaire, Equator Prov., Basin of the Oubangui, 1 km west of Bari River, a tributary of the Lua River, 63km west of Gemena, H. Bleher *et al. leg.*, 04.1987.

Material in anderen Museen: Holotypus: MHNG 2572.08. Paratypen: MRAC 95-26-P-3-4 (2); Priv. Coll. Géry 966 a-c (3), d-e (2).

Status: Valid als *Micralestes ambiguus* Géry, 1995.

***Phenacogrammus bleheri* Géry, 1995**

Aqua 1(4):52, figs. 34-35.

Paratypus: MTD F 27525, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Zaire, Equateur Prov., small tributary of Bari River, tributary to Lua River, Oubangui basin, 74 m on road Bozene to Gemena, H. Bleher *et al. leg.*, 11.10.1986.

Material in anderen Museen: Holotypus: MHNG 2572.09. Paratypen: Priv. Coll. Géry 971a-d (4).

Status: Valid als *Phenacogrammus bleheri* Géry, 1995.

Characidae***Astyanax ita* Almirón, Azpelecuetta & Casiota, 2002**

Zool. Abh. (Dresden) 52:3, fig. 1-4.

Paratypen: MTD F 26487-26490, 4 Ex., Argentina, Provinz Misiones, Río-Iguazú-Becken, Arroyo Tateto (25°47'12,8" S; 53°58'12,9" W), Almirón, Casciota & Azpelecuetta *leg.*, 24.2.2002.

Material in anderen Museen: Holotypus: MLP 9599. Paratypen: MHNG 2630.09 (7); MLP 9560 (3).

Status: Valid als *Astyanax ita* Almirón, Azpelecuetta & Casiota, 2002.

***Astyanax keithi* Géry, Planquette & Le Bail, 1996**

Cybum 20(1):26, fig. 10, pl. 1c.

Paratypen: MTD F 17014-17017, 4 Ex., Französisch Guyana, Maroni, Crique Balaté, Planquette *leg.*, 9.10.1979.

Material in anderen Museen: Holotypus: MNHN 1995-1087. Paratypen: IRSNB uncat. (4); Priv. Coll. Géry 988.1-28 (1 ea.); MHNG 2583.27 (4); MNHN 1996-0110 bis 0113 (9, 3, 3, 8); MNRJ uncat. (3); RMNH uncat. (4).

Status: Gültig als *Astyanax keithi* Géry, Planquette & Le Bail, 1996. ZANATA (1997) fasst nach einer phylogenetischen Betrachtung alle bislang auf die Gattungen *Astyanax* Baird & Girard, 1854 und *Deuterodon* Eigenmann, 1907 verteilten Arten mit einem Stachel vor der Ventrale (innominate bone) als Vertreter einer eigenständigen Gattung *Jupiaba* Zanata, 1997 zusammen. Die durchgeführte phylogenetische Analyse gründet sich jedoch nur auf einem einzigen Merkmal, dem Vorhandensein des bereits genannten Stachels, und den sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf den Knochenbau und die Muskulatur. Hinzukommt, dass es Arten gibt bei denen der genannte Stachel bei einigen Exemplaren ausgebildet ist und bei anderen nicht. Aus diesen Gründen erscheint die Aufrechterhaltung der Gattung *Jupiaba* ohne weitere, genauere Untersuchungen nicht gerechtfertigt.

***Astyanax maroniensis* Géry, Planquette & Le Bail, 1996**

Cybum 20(1):17, fig. 7, pl. 2a.

Paratypen: MTD F 17007–17008, 2 Ex., Französisch Guyana, Antecume Pata, village indien au confluent du Litani et du Marouini, formateurs du Maroni, Planquette & Le Bail *leg.*, 15.12.1985.

Material in anderen Museen: Holotypus: MNHN 1995–1091. Paratypen: IRSNB uncat. (2); Priv. Coll. Géry 986.1–6 (6); MNHN 1996-0102 (6), 1996-0103 (2); MHNG 2583.26 (2); RMNH uncat. (2).

Status: Valid als *Astyanax maroniensis* Géry, Planquette & Le Bail, 1996. Siehe Bemerkungen unter *Astyanax keithi*.

***Astyanax meunieri* Géry, Planquette & Le Bail, 1996**

Cybum 20(1):21, pl. 2b.

Paratypen: MTD F 17009–17013, 5 Ex., Französisch Guyana, Mana, mittlerer Mana bei Sant Fracas, Planquette & Le Bail *et al. leg.*, 22.9.1994.

Material in anderen Museen: Holotypus: MNHN 1995–1086. Paratypen: IRSNB uncat. (5); Priv. Coll. Géry 987.1–19 (25), 987.26–29 (4); MHNG 2182.98–99 (2, 1); MNHN 1996–0104 (4), 1996–0105 bis 0109 (5, 8, 10, 2, 1), 1996–0117 (3); MNRJ uncat. (5); RMNH (6); RMNH (18, 5).

Status: Valid als *Astyanax meunieri* Géry, Planquette & Le Bail, 1996. Siehe Bemerkungen unter *Astyanax keithi*.

***Astyanax ocellatus* Géry, Planquette & Le Bail, 1996**

Cybum 20(1):12, fig. 6; pl. 1a–b.

Paratypen: MTD F 17002–17006, 5 Ex., Französisch Guyana, Oyapock, zwischen Maripa Fall und Camopi, Planquette & Le Bail *leg.*, 12.1986.

Material in anderen Museen: Holotypus: MNHN 1995–1090. Paratypen: IRSNB 24.276 (31); Priv. Coll. Géry 982.1–13 (13), 985.14–17 (4); MHNG 2583.25 (10); MNHN 1981-0272 (1), 1981–0275 (1), 1981-0278 (2), 1981–0366 (3), 1981-0376 (1), 1981–0394 (2), 1981–0574 (2), 1996–0101 (15); RMNH uncat. (10).

Status: Valid als *Astyanax ocellatus* Géry, Planquette & Le Bail, 1996. Siehe Bemerkungen unter *Astyanax keithi*.

***Astyanax validus* Géry, Planquette & Le Bail, 1991**

Cybum 15(1) Suppl.:46–48, pl. 15, fig. 1.

Paratypus: MTD F 27526, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Französisch Guyana, oberer Maroni, bei Antecume Pata, Planquette & Le Bail *leg.*, 15.12.1985.

Material in anderen Museen: Holotypus: MHNG 2435.77. Paratypen: (4).

Status: Valid als *Astyanax validus* Géry, Planquette & Le Bail, 1991.

***Astyanax villwocki* Zarske & Géry, 1999**

Mitt. Hamb. Zool. Mus. Inst. 96:200, figs. 1–2.

Holotypus: MTD F 22400, Rio Pacal, Rio-Pachitea-Becken, Dept. Ucayali, Peru, Villwock *leg.*, 9.1973. Paratypen: MTD F 22116, 1 Ex., Rio Pacal, Rio-Pachitea-Becken, Dept. Ucayali, Peru, Villwock *leg.*, 9.1973. MTD F 17737–17741, 5 Ex., San Alejandro an

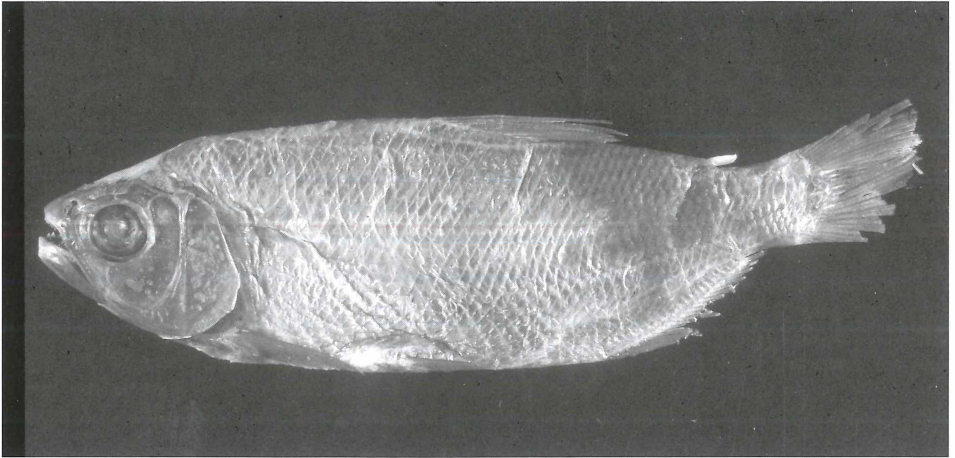


Abb. 7: *Brycon stuebelii* Steindachner, 1882, Holotypus, Seitenansicht.

der Carretera Federico Basadre (km 111), Dept. Ucayali, Peru, Zarske *et al. leg.*, 31.8.–2.9.1996. MTD F 17614–17615, 2 Ex., Tümpel bei km 25 an der Strasse Campoverde - Tournavista, Dept. Ucayali, Peru, Zarske *et al. leg.*, 30.8.1996. MTD F 22114–22115, 2 Ex., Rio San Juanito, Dept. Beni, Bolivia, G. Loubens *leg.*, 13.7.1982.

Material in anderen Museen: Paratypen: Priv. Coll. Géry 1022.1–3 (1, 1, 1); MHNG 2603.17–18 (1, 6); MNHN 1999–0318 to 0323 (6); ZFMK 20781 (1); ZMH 9175 (2).

Status: Valid als *Astyanax villwocki* Zarske & Géry, 1999.

***Brycon Stübelii* Steindachner, 1882 (Abb. 7)**

Anz. Akad. Wiss. Wien **19**(19):176.

Holotypus: MTD F 380, Peru, Rio Amazonas (Iquitos), A. Stübel *leg.*, 1875.

Status: Valid als *Brycon stuebelii* Steindachner, 1882.

***Bryconamericus pyahu* Azpelicueta, Casiotta & Almirón, 2003**

Rev. Suisse Zool. **110**(3):581–589, 5 figs.

Paratypen: MTD F 27048–27051, 4 Ex., 47,0–50,9mm SL, Argentina, Misiones, arroyo Tateto (25°47'12.8"S; 53°58'12.9"W), Iguazú Basin. J. Casciotta, A. Almirón & M. de las M. Azpelicueta *leg.*, February 2002.

Material in anderen Museen: Holotypus: AI 101, Argentina, Misiones, arroyo Tateto (25°47'12.8"S; 53°58'12.9"W), Iguazú Basin. J. Casciotta, A. Almirón & M. de las M. Azpelicueta *leg.*, February 2002. Paratypen: MHNG 2639.48 (10).

Status: Valid als *Bryconamericus pyahu* Azpelicueta, Casiotta & Almirón, 2003.

***Creagrutus boehlkei* Géry, 1972**

Acta Humboldtiana, ser. Geol., Palaeont. & Biol. Nr. 2:63–66, fig. 18–19, pl. IV, fig. 2.

Paratypus: MTD F 27518, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Amazon R. basin „Oriente del Ecuador“, (no specific locality), J. Forster *leg.*, 02.1956.

Material in anderen Museen: Holotypus: ZSM. Paratypen: (19) ZMH H 1757 (2), H 1758 (10, jetzt 8), H 1868 (1).

Status: Synonym von *Creagrutus amoenus* Fowler, 1943 (Vari & Harold, 2001).

***Creagrutus planquettei* Géry & Renno, 1989**

Revue fr. Aquariol. **16**(1):1–5.

Paratypus: MTD F 27519, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Französisch Guyana, Crique Calebasse à cabaret Maïs, 20km E. de Saül, haut Approuague, J-F Renno *et al. leg.*, 07.1988. Material in anderen Museen: Holotypus: MNHN 1989–0031. Paratypen: (8) MNHN 1989–0036 (4).

Status: Valid *Creagrutus planquettei* Géry & Renno, 1989.

***Hasemania crenuchoides* Zarske & Géry, 1999**

Spixiana **22**(1):91, figs. 1–2.

Paratypen: MTD F 21538–21542, 5 Ex., Corrego Planaltina, oberer Rio Sao Bartolomeu (mündend in den Rio Corumba, Nebenfluß des Rio Paranaíba, La-Plata-System), 1050m über NN, nahe Planaltina, nordöstl. von Brasília, Distrito Federal, Bundesstaat Goias, Brasilien, etwa 15°38' südl. Breite und 47°40' westl. Länge, H. Schultz *leg.*, 8.1965 (fünf Jahre nach der Einweihung von Brasília). MTD F 21543–21545, 3 Ex., gleiche Daten wie Holotypus, Alizarinpräparate.

Material in anderen Museen: Holotypus: MZUSP 52732. Paratypen: ZSM 22656 (55), Priv. Coll. Géry 1010.1–5 (5), MHNG 2594.44 (5), ZFMK 20543–20547 (5), ZMB 32959 (5).

Status: Valid als *Hasemania crenuchoides* Zarske & Géry, 1999.

***Hemigrammus neptunus* Zarske & Géry, 2002**

Zool. Abh. (Dresden) **52**:25, figs. 3–4.

Holotypus: MTD F 25536, Bolivien, Dep. Pando, Río Manuripi, unweit des Zusammenflusses mit dem Río Tahuamanu, mehrere Fundorte zwischen Alméndrillo (11°11'687"S, 67°34'269"W) und Bolima (11°16'890"S, 67°36'246"W), A. Zarske, G. Hein, H. Längert, J. Zapata *leg.*, 12.5.2001. Paratypen: MTD F 25537–25545, 9 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 25546, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus (Alizarinpräparat).

Material in anderen Museen: Paratypen: CIRA-UTB 972:a–e (5), Priv. Coll. Géry 1047:1–5 (5), NMW 94 641–94 644 (4).

Status: Valid als *Hemigrammus neptunus* Zarske & Géry, 2002.

***Hypheosbrycon amapaensis* Zarske & Géry, 1998**

Zool. Abh. (Dresden) **50**(1):20, figs. 1–3.

Paratypen: MTD F 21447–21456, 10 Ex., Brasilien, Amapa, etwa 45km nördlich Macapa, kleiner Savannenbach an der B 156 von Sitio Camaipi nach Santa Clara, etwa 11km von Sitio Camaipi (Rio-Preto-Gebiet).

Material in anderen Museen: Holotypus: MZUSP 52730. Paratypen: Priv. Coll. Géry 1005.1–2 (2), ZMB 32867–68 (2).

Status: Valid als *Hypheosbrycon amapaensis* Zarske & Géry, 1998.

***Hypheosbrycon columbianus* Zarske & Géry, 2002**

Das Aquarium **55**(1) Nr. 391:23, figs. 1–2, 8.

Holotypus: MTD F 25497, Kolumbien, Darien, kleiner Bach etwa 6km flußaufwärts von Acandi, Einzugsgebiet des Rio Acandi, Atlantikküste, Bork, Machnik *leg.*, 20.3.1995.

Paratypus: MTD F 25498, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Hypheosbrycon columbianus* Zarske & Géry, 2001.

***Hyphessobrycon frankei* Zarske & Géry, 1997**

DATZ 50(5):309, figs. 1, 3.

Holotypus: MTD F 17706, Peru, Ucayali, Bach an der Carretera Central, 10km westl. Aguaytia, P. Debold, K. Schade, I. Seidel, H. Windhorst, S. Wlach, A. Zarske *leg.*, 11.9.1996.

Paratypen: MTD F 17707–17730, 24 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 16599–16603, 5 Ex., Peru, Ucayali, Bach an der Carretera Central, 10km westl. Aguaytia Richtung Lima, P. Debold, I. Seidel *leg.*, 24.9.1995.

Material in anderen Museen: Paratypen: MHNG 2586.31–33 (4, 2, 60).

Status: Valid als *Hyphessobrycon frankei* Zarske & Géry, 1997.

***Moenkhausia dorsinuda* Zarske & Géry, 2002**

Zool. Abh. (Dresden) 52:13, figs. 1–3.

Holotypus: MTD F 24833, Bolivien, Departamento Beni, Río Ipurupuru, unweit der Kreuzung des Flußes an der Straße nach San Ramón, etwa 73km nördlich Trinidad (14°12'538" S, 64°56'268" W), A. Zarske, G. Hein, T. Tonoki, J. Zapata *leg.*, 14.–15.6.2000.

Paratypen: MTD F 24834, 1 Ex. gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 24835, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus (Alizarinpräparat).

Material in anderen Museen: Paratypen: CIRA-UTB 969 (1), Priv. Coll. Géry Nr: 1041: 1–2 (2).

Status: Valid als *Moenkhausia dorsinuda* Zarske & Géry, 2002.

***Moenkhausia inrai* Géry, 1992**

Revue fr. Aquariol. 19(3):74–76, fig. 7–11.

Paratypus: MTD F 27523, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Guyane Française, haut Maroni Antecume Pata, P. Planquette & P.-Y. Le Bail *leg.*, 15.12.1985.

Material in anderen Museen: Holotypus: MNHN 1992-0943. Paratypen: (35) MNHN 1992-0944 (11, jetzt 9), ZMA 120798 (8).

Status: Valid als *Moenkhausia inrai* Géry, 1992.

***Moenkhausia loweae* Géry, 1992**

Revue fr. Aquariol. 19(3):73–74, fig. 6.

Paratypus: MTD F 27524, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Brasilien, Rio das Mortes at Xavantina, Serra do Roncador, L. McConnell *leg.*, 03.1968.

Material in anderen Museen: Holotypus: MZUSP 44560. Paratypen: BMNH 1992.9.8.2–4 (4); Priv. Coll. Géry 949 (1); MZUSP 44561–62 (2), 44563 (1).

Status: Valid als *Moenkhausia loweae* Géry, 1992.

***Moenkhausia margitae* Zarske & Géry, 2001**

Zool. Abh. (Dresden) 51(1):7, figs. 1–2.

Holotypus: MTD F 17256, Peru, Ucayali, Quebrada an der Straße Campoverde – Nueva Requena (etwa auf halber Strecke), Zarske *et al. leg.*, 28.8.1997. Paratypen: MTD F 17257–17258, 2 Ex., gleiche Daten wie der Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: Priv. Coll. Géry 1029.1–3.2000 (3), 1029.4.2000 (1); MHNG 2610.01–04 (3, 16, 1, 13); ZFMK 26448 (1).

Status: Valid als *Moenkhausia margitae* Zarske & Géry, 2001.

***Moenkhausia moisae* Géry, Planquette & Le Bail, 1995**

Rev. fr. Aquariol. **22**(3–4):67, figs. 1–2.

Paratypen: MTD F 16998–16999, 2 Ex., Französisch Guyana, Bas Maroni, Crique Balaté, Planquette *leg.*, 9.10.1979. MTD F 17000–17001, 2 Ex., Französisch Guyana, Bas Maroni, Crique Balaté, Planquette *leg.*, 4.3.1980.

Material in anderen Museen: Holotypus: MNHN 1995–1073. Paratypen: IRSCNB 807 (8); MHNG 2512–100 (8); MNHN 1995–1074 to 1082 (9); MTD F 16998–7001 (2, 2); plus 33 Exemplare in Priv. Coll. Géry.

Status: Valid als *Moenkhausia moisae* Géry, Planquette & Le Bail, 1995.

***Tucanoichthys tucano* Géry & Römer, 1997**

Aqua, **2**(4):66, figs. 1, 5–6.

Paratypen: MTD F 18469–18471, 3 Ex., Brasilien, Rio-Uaupes-Becken, Römer *et al. leg.*, Mai, 1996.

Material in anderen Museen: Holotypus: MZUSP 51321. Paratypen: MZUSP 51322 (10), MHNG 2588.41 (3), SMF 28202 (1), ZFMK 18585 (5).

Status: Valid als *Tucanoichthys tucano* Géry & Römer, 1997.

Lebiasinidae***Derhamia hoffmannorum* Géry & Zarske, 2002**

Zool. Abh.(Dresden) **52**: 39, figs. 1–6, 8, 11.

Holotypus: MTD F 26491, Guyana, Sandbank am Zusammenfluss von Kamarang Fluss und Mazaruni Fluss, nordwestlicher Teil von Guyana nördlich von Roraima, P. und M. Hoffmann *leg.*, 10.2001. Paratypen: MTD F 26492–26493, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 26494, 1 Ex., Guyana, „Rapids sand bank“ (nahe des Fundortes des Holotypus), P. de Rham *leg.*, 10.1975. MTD F 26495–26497, 3 juv. Ex., (MTD F 26497, Alizarinpräparat), Guyana, kleiner Nebenfluss nahe des Dorfes Kamarang, P. de Rham *leg.*, 10.1975.

Material in anderen Museen: Paratypen: MHNG 2630.86.8 (5), Priv. Coll. Géry 1055.1.2002 (1), 1055.2–3.2002 (2).

Status: Valid als *Derhamia hoffmannorum* Géry & Zarske, 2002.

***Nannostomus marginatus mortenthaleri* Paepke & Ahrend, 2001**

Verh. Ges. Ichthyol. **2**:144, figs. 1–6, 10–13, 15.

Paratypen: MTD F 24773, 3 Ex., Peru, Departamento Loreto, kleiner Nebenfluss des Rio Nanay, bei Alvarenga, 74°25'40" W, 3°31'19" S., M. Mortenthaler *leg.*

Material in anderen Museen: Holotypus: MUSM 17719. Paratypen: MUSM 17720 (3); ZMB 33228 (4), 33229 (6, teilweise beschädigte Alizarinpräparate).

Status: Valid als *Nannostomus mortenthaleri* Paepke & Arendt, 2001

Bemerkung: Die Art wurde als Subspecies von *Nannostomus marginatus* Eigenmann, 1909 beschrieben. Aufgrund ihrer völlig abweichenden Färbung (Sexualdichromatismus, fehlende Nachfärbung u.a.) und dem hierdurch zugrundeliegenden abweichenden Verhaltensinventar, ist das Taxon als eigenständige Spezies zu betrachten.

***Pyrrhulina zigzag* Zarske & Géry, 1997**

Das Aquarium 31(6) Nr. 336:12, figs. 1–2.

Holotypus: MTD F 17705, Peru, Ucayali, Bach an der Straße von Campoverde nach Nueva Requena, P. Debold, K. Schade, I. Seidel, H. Windhorst, S. Wlach, A. Zarske *leg.*, 28.8.1996. Paratypen: MTD F 10963–10966, 4 Ex., Cocha Nazareth, Nebenfluß des Rio Ucayali nahe Requena, H.-J. Franke *leg.*, 18.9.1979. MTD F 10967–10969, 3 Ex., Bach an der Carretera Central 21km von Pucallpa, H.-J. Franke *leg.*, 21.8.1981. MTD F 16150–16154, 5 Ex., Cocha Nazareth nahe San Joaquin de Omaguas, Nebenfluß des Rio Ucayali, H.-J. Franke *leg.*, 18.9.1979. MTD F 17247–17254, 8 Ex., Bach an der Straße von Campoverde nach Nueva Requena, P. Debold, K. Schade, I. Seidel, H. Windhorst, S. Wlach, A. Zarske *leg.*, 28.8.1996. MTD F 17318–17333, 16 Ex., Quebrada Manatai an der Hazienda der Familie Ramirez, P. Debold, K. Schade, I. Seidel, H. Windhorst, S. Wlach, A. Zarske *leg.*, 28.8.1996. MTD F 17414–17425, 13 Ex., Tierra Roja, P. Debold, K. Schade, I. Seidel, H. Windhorst, S. Wlach, A. Zarske *leg.*, 30.8.1996. MTD F 17660–17663, 4 Ex., Strasse Pucallpa – Campoverde, Km 34, P. Debold, K. Schade, I. Seidel, H. Windhorst, S. Wlach, A. Zarske *leg.*, 28.8.1996. Material in anderen Museen: Paratypen: Priv. Coll. Géry (8); MHNG (7, 1, 9, 3, 15); ZMA (1); ZMB (5, 5, 1)

Status: Valid als *Pyrrhulina zigzag* Zarske & Géry, 1997.

Characidiidae***Characidium etzeli* Zarske & Géry, 2001**

Zool. Abh. (Dresden) 51(1):237, figs. 6–8.

Holotypus: MTD F 22650, Paraguay, 4km von Bella Vista (etwa 50km nordöstlich Encarnación in Richtung Rio Paraná), Etzel, Hessfeld *leg.*, 18.11.99. Paratypen: MTD F 22651–22652, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Characidium etzeli* Zarske & Géry, 2001.

***Characidium heinianum* Zarske & Géry, 2001**

Zool. Abh. (Dresden) 51(1):231, figs. 1–3.

Holotypus: MTD F 24825, Bolivien, Departamento Beni, Rio Ipurupuru, Nebenfluß des Rio Mamoré, unweit der Kreuzung des Flusses an der Straße nach San Ramon, etwa 73km nördlich Trinidad (14°12'538" S, 64°56'268" W), Axel Zarske, Günter Hein, Takayuki Tonoki, Jorge Zapata *leg.*, 14.-15.6.2000. Paratypen: MTD F 24826–24830, 5 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 24831–24832, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus (Alizarinpräparate).

Material in anderen Museen: Paratypen: CIRA-UTB 968 a–e (5), ZMB 33236 (5), ZFMK 39131–39135 (5), ZSM 29465–29469 (5), MHNG 2618.90 (5), Priv. Coll. Géry 1043.1–5.2001 (5), CAZ 361 (5).

Status: Valid als *Characidium heinianum* Zarske & Géry, 2001.

***Characidium schindleri* Zarske & Géry, 2001**

Zool. Abh. (Dresden) 51(1):234, figs. 4–5.

Paratypus: MTD F 25367–25368, 2 Ex., Bolivien, linker Nebenfluß zum Palmar, km 114, O. Schindler, W. Forster *leg.*, Oktober 1953.

Material in anderen Museen: Holotypus: ZSM 29470. Paratypen: Priv. Coll. Géry 1043.1–2.2001 (2), ZSM 29471–29472 (1, 1).

Status: Valid als *Characidium schindleri* Zarske & Géry, 2001.

***Geryichthys sterbai* Zarske, 1997**

Zool. Abh. (Dresden) 49(2):159, figs. 1–3.

Holotypus: MTD F 17561, Peru, Departamento Ucayali, Rio Huacamayo. Paratypen: MTD F 17562–17570, 9 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 17795–17846, 52 Ex., Peru, Departamento Ucayali, Schwarzwasserbach an der Straße Aguaytia - Lima. MTD F 16604–16606, 3 Ex., Peru, Departamento Ucayali, Schwarzwasserbach an der Straße Aguaytia - Lima. MTD F 17 105, 1 Ex., Peru, Departamento Ucayali, Quebrada Alcantara bei Iquitos.

Material in anderen Museen: Paratypen: Priv. Coll. Géry 101,1–5, (5), ZMH 8 873 (1).

Status: Valid als *Geryichthys sterbai* Zarske, 1997.

***Microcharacidium geryi* Zarske, 1997**

Zool. Abh. (Dresden) 49(2):163, figs. 5–7.

Holotypus: MTD F 17355, Peru, Departamento Ucayali, Quebrada Manatai bei der Hazienda der Familie Ramirez an der Strasse Campoverde – Nueva Requena. Paratypen: MTD F 17672–17673, 2 Ex., Peru, Departamento Ucayali, Bach an der Strasse Pucallpa Campoverde am km 34. MTD F 17334–17354, 21 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 19883–19900, 18 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 17441–17468, 28 Ex., Peru, Departamento Ucayali, Tierra Roja an der Strasse Campoverde – Nueva Requena. MTD F 17255, 1 Ex., Peru, Departamento Ucayali, Bach an der Strasse Campoverde – Nueva Requena.

Material in anderen Museen: Paratypen: Priv. Coll. Géry 90, 1–5, (5), Priv. Coll. Géry 90, (2).

Status: Valid als *Microcharacidium geryi* Zarske, 1997.

Curimatidae***Curimatus Meyeri* Steindachner, 1882**

Anz. Akad. Wiss. Wien 19(19):176.

Holotypus: MTD F 331, Peru, Rio Huallaga, A. Stübel *leg.*, 1875.

Status: Valid als *Curimatella meyeri* (Steindachner, 1882).

Bemerkung: Die Festlegung eines Neotypus erfolgt durch VARI (1992). Dies geschah in Unkenntnis existierenden Holotypus in Dresden. Der Erhaltungszustand des Holotypus ist zwar nicht sehr gut, trotzdem ist er jedoch vorhanden. Damit verliert die Festlegung des Neotypus entsprechend Artikel 75.8 der Internationalen Regeln für die Zoologische Nomenklatur ihre Gültigkeit.

***Curimatus roseni* Vari, 1989**

Smithsonian Contributions to Zoology Nr. 74:63 pp.

Paratypus: MTD F 27520, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Brasilien, Amazonas, beach in Rio Branco ca. 16km from the mouth (into Rio Negro, Brazil), M. Brittan *leg.*, 27.04.1964.

Material in anderen Museen: Holotypus: MZUSP 28651. Paratypen: AMNH 55599 (1), 55631 (2); BMNH 1972.7.27.417–419 (3), 1984.8.23.1 (1); MZUSP 7044 (1), 21183 (1), 28652 (4), 28653 (3), 35247 (2); USNM 267349 (3), 267350 (4, 2 c&s), 267595 (1), 267995 (7), 268596 (3, 1 c&s).

Status: Valid als *Curimata roseni* Vari, 1989.

Anostomidae***Leporinus gossei* Géry, Planquette & Le Bail, 1991**

Cybiurn 15(1), Suppl.:15, pl. 3, fig. 2.

Paratypus: MTD F 27521, 1 Ex. [ex. Priv. Coll. Géry], Guyane Française, Crique Balaté bas Maroni, P. Planquette *leg.*, 21.01.80.

Material in anderen Museen: Holotypus: IRSNB 797. Paratypen: (29) IRSNB 776–779 (1, 2, 2, now 10); Priv. Coll. Géry [ex. IRSNB] (1).

Status: Valid als *Leporinus gossei* Géry, Planquette & Le Bail, 1991.

Hemiodidae***Bivibranchia simulata* Géry, Planquette & Le Bail, 1991**

Cybiurn 15(1), Suppl.:23, pl. 7, fig. 1.

Paratypus: MTD F 27516, 1 [ex. Priv. Coll. Géry], Guyane Française, Saut Fourmi, Oyapock, P. Planquette & P.-Y. Le Bail *leg.*, 01.12.86.

Material in anderen Museen: Holotypus: RMNH 28054. Paratypen: (66) ?IRSNB 672–676 (46, 2, 2, 1, 1); MNHN 1981–0250 (1), 1981–0545 (3), 1981–0548 (1), 1981–0549 (1); RMNH 28050–53 (2, 1, 2, 1), 28055–56 (10, 54).

Status: Valid als *Bivibranchia simulata* Géry, Planquette & Le Bail, 1991.

Distichodidae***Neolebias bleheri* Géry & Zarske, 2003**

Zool. Abh. (Dresden) 53:37–45, figs.

Holotypus: MTD F 24823, Südwestliches Äthiopien, Gambela District, Tata Lake in einem Abfluß des Baro River (fließend in den Sawba River) nahe Gési, westlich von Aganga, Stromgebiet des oberen Weissen Nil nahe der Grenze zum Sudan, H. Bleher *leg.*, 30.01.2000.

Paratypen: MTD F 24824, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus (Alizarinpräparat).

Material in anderen Museen: Priv. Coll. GÉRY Nr. 1038.1–2.2001, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus; MRAC Nr. 2001–60–P–1, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus (ohne Adipose); MHNG Nr. 2618.89, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Neolebias bleheri* Géry & Zarske, 2003.

Cyprinidae***Brachydanio frankei* Meinken, 1963**

Aquarien Terrarien (Monatsschr. Ornithol. Vivarienkd.) 10:39, fig.

Holotypus: MTD F 11893 [ex Zool. Mus. Univ. Leipzig 1/63], Aquarienimportfische, ohne genauen Fundort, H.-J. Franke, *leg.*, 1962, G. Sterba *don.*, 1993. Paratypen: MTD F 11894–11896 [ex Zool. Mus. Univ. Leipzig 2/63], 3 Ex., Aquarienimportfische, ohne genauen Fundort, Franke *leg.*, 1962, *don.*: G. Sterba, 1993.

Status: Valid als *Danio frankei* (Meinken, 1963).

Cobitidae***Sabanejeva aurata baltica* Witkowski, 1994**

Zool. Abh. (Dresden) **48**(1):44, fig. 10.

Paratypen: MTD F 11888–11889, 2 Ex., Poland, Widowa River (Oder), nahe dem Dorf Kielczówek, 4km N von Wrocław (Breslau), 51°18'N, 17°12'W, Witkowski, Blachuta, Kusznierez *leg.*, 18.10.1989.

Material in anderen Museen: Holotypus: NMHW 638. Paratypen: NMHW 639 (33). Status: Synonym von *Sabanejewia balcanica* (Karaman, 1922) nach KOTTELAT (1997). Synonym von *Sabanejewia aurata* (De Filippi, 1863), jedoch valid als Subspecies wie beschrieben nach VASIL'eva (1998).

Pimelodidae***Phenacorhamdia nigrolineata* Zarske, 1998**

Zool. Abh. (Dresden) **50**(2):27, figs. 1–2.

Holotypus: MTD F 20728, Peru, Departamento Ucayali, Terra Roja an der Strasse Campo Verde - Tournavista, nahe Pucallpa, A. Zarske *leg.*, 1997. Paratypen: MTD F 20739, gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 17472, gleicher Fundort wie Holotypus, A. Zarske *et al. leg.*, 1996.

Status: Valid als *Phenacorhamdia nigrolineata* Zarske, 1998.

Bunocephalidae***Bunocephalus bicolor* Steindachner, 1882**

Anz. Akad. Wiss. Wien **19**(19):176.

Holotypus: MTD F 345, Peru, Rio Huallaga, A. Stübel *leg.*, 1875.

Status: Synonym von *Dysichthys coracoideus* Cope, 1874.

Doradidae***Oxydoras Stübelii* STEINDACHNER, 1882**

Anz. Akad. Wiss. Wien **19**(19):175.

Syntypus: MTD F 273, Rio Huallaga, A. Stübel *leg.*, 1875. 1 Ex. (ehemals 3 Ex.) schlechter Erhaltungszustand.

Status: Valid als *Opsodoras stuebelii* (Steindachner, 1882).

Trichomycteridae***Acanthopoma annectens* Lütken, 1892**

Vidensk. Medd. Dansk Naturh. Foren. Kjob. für 1891:53, figs. (p. 56).

Holotypus: MTD F 5245, Peruanischer Amazonas, Wallis *leg.*, 1840.

Status: Valid als *Acanthopoma annectens* Lütken, 1892.

Callichthyidae***Corydoras baderi* Geisler, 1969**

Senck. Biol. **50**(5/6):353–357, fig. 1–2.

Paratypen: MTD 27190, 1 Ex., Brasilien, Para, Rio Paru do Oreste, Rolf Geisler *leg.*, 15.12.1967, Rolf Geisler *don.*, 18.2.2003. MTD F 271991–27197, 7 Ex., gleiche Daten wie MTD F 27190. MTD F 27198–27202, 5 Ex., gleiche Daten wie MTD F 27190.

Material in anderen Museen: Holotypus: SMF 9651 Rio Paru do Oreste, Pará, Brasilien.

Paratypen: SMF 9652–53 (1, 1), 9786–87 (2), 9788–89 (1, 1).

Status: Valid als *Corydoras baderi* Geisler, 1969.

***Corydoras bilineatus* Knaack, 2002**

Aquaristik aktuell, **10**(4):50–56.

Holotypus: MTD F 25925, Bolivien, Santa Cruz, Santiesteban, Chanè, Restgewässer eines großen Überflutungs-, Nahrungsgebietes zwischen den Flüssen Río Riray und Río Yapacarie und dem Río Grande o Guapay mit Abfluss (Regenzeit) in den Arroyo Chanè, J. Knaack *leg.*, 10.10.2001. Paratypen: MTD 25926–25929, 13 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: CIRA-UTB 1000a–c (7); ZMA 123583–123585 (7); ZMB 33296–33298 (8).

Status: Valid als *Corydoras bilineatus* Knaack, 2002.

***Corydoras cruziensis* Knaack, 2002**

VDA-aktuell, **3**:60–69.

Holotypus: MTD F 25930, Bolivien, Departamento Santa Cruz, Guarayos, A. Puente, Dr. J. Knaack *leg.*, 7.10.2001, 16°20'14"S, 62°50'912"W. Paratypen: MTD 25931–25934, 11 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: CIRA-UTB 1001a–c (12), ZMA 123.580–123.582 (3), ZMB 33299 – 33301 (12).

Status: Valid als *Corydoras cruziensis* Knaack, 2002.

***Corydoras mamoré* Knaack, 2002**

VDA-aktuell, Nr. 1:16–24.

Holotypus: MTD F 26741, Bolivien, Departameno Beni, Moxos, Río Mamoré, westl. Trinidad, Dr. J. Knaack *leg.*, 5.10.2001, 14°51'131"S, 65°8'360"W. Paratypus: MTD F 26742, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: ZMA 123.592 (1), CIRA-UTB 1002 (1).

Status: Valid als *Corydoras mamoré* Knaack, 2002.

***Corydoras pantanalensis* Knaack, 2001**

Aquaristik aktuell, **9**(9–10):58–63.

Holotypus: MTD F 24774, Bolivien, Departamento Santa Cruz, Río Cussis und La Petas, Restgewässer nördliches Pantanal, Überschwemmungsgebiet im Raum San Lorenzo, 16°06'525"S, 59°55'525"W, J. Knaack *leg.*, 26.9.1999. Paratypen: MTD F 24775–24780, 5 Ex., Bolivien, Dep. Santa Cruz, Río Cussis und La Petas, Knaack *leg.*, 26.9.1999.

Status: Valid als *Corydoras pantanalensis* Knaack, 2001.

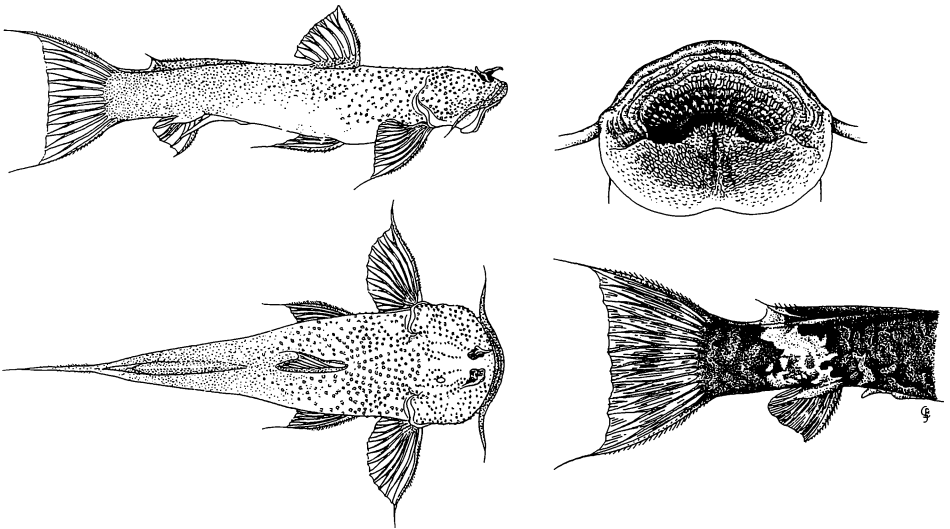


Abb. 8: *Astroblepus stuebeli* (Wandollek, 1916). Originalabbildung aus: Zool. Anz. 47:160–161. oben links: Seitenansicht, rechts: Saugmaul; unten links: Draufsicht, rechts: Färbung der Schwanzregion.

Loricariidae

Loricaria Stübelii Steindachner, 1882

Anz. Akad. Wiss. Wien 19(19):175.

Paralectotypus: MTD F 358, 359, Peru, Rio Huallaga, A. Stübel *leg.*, 1875 (ehemals 3 Ex.), Material zerstört, nur noch Bruchstücke.

Material in anderen Museen: Lectotypus: NMW 45110. NMW 45112 vermutlich in Amsterdam.

Status: Valid als *Loricariichthys stuebelii* (Steindachner, 1882).

Astroblepidae

Agres stübeli Wandollek, 1916 (Abb. 8)

Zool. Anz. 47:158, figs. 1–4.

Syntypen: MTD F 977, MTD F 4639–4687, (42 Syntypen), Titicacasee? (vermutlich südliche Zuflüsse), A. Stübel *leg.*, Kühnscherf *don.*, 1916.

Status: Vermutlich valid als *Astroblepus stuebeli* (Wandollek, 1916).

Der Status diese Taxons ist nicht ganz klar, zumal der angegebene Typusfundort falsch ist. Nach den Angaben von Wandollek wurden die Fische im Titicacasee gefangen, was aber definitiv nicht stimmen kann, da alle *Astroblepus*-Arten in kleinen, klaren Gebirgsbächen leben und aus dem Titicacasee selbst nie derartige Welse gemeldet wurden. Die ökologischen Verhältnisse sind im See vollkommen andere als in den einmündenden Gebirgsbächen. So muß man vermutlich davon ausgehen, dass *Astroblepus stuebeli* in einem Gebirgsbach gesammelt wurde, der im Süden in den Titicacasee mündet.

Aplocheilidae***Epiplatys berkenkampi* Neumann, 1978**

Aquarien Terrarien **25**(4):125, figs.

Holotypus: MTD F 1874, 30km südlich von Lambarene in einem relativ rasch strömenden Bach an der Straße von Bigouenia nach Mara, etwa 0°58'S, 10°21'E, Gabon, Bochtler *leg.*, 1976, *don.*: W. Neumann. Paratypus: MTD F 1875, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. Typusmaterial nicht auffindbar.

Status: Valid als *Epiplatys berkenkampi* Neumann, 1978.

***Epiplatys chaperi samborskii* Neumann, 2003**

DKG-Journal **35**(1):3–10, figs.

Holotypus: MTD F 26197, Ghana, 5 km vor dem Dorf Tamso an der Straße vom Dompem nach Tarkwa. Ca. 2,0° W; 5,3° N. C. Samborski *leg.*, Nov. 2000. Paratypen: MTD F 26198–26103, 6 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Epiplatys chaperi samborskii* Neumann, 2003

***Epiplatys njalaensis* Neumann, 1976**

Aquarien Terrarien **23**(1):4, figs.

Holotypus: MTD F 1871, Sierra Leone, bei Njala, Südwestprovinz von Sierra Leone, etwa 4km nordöstlich von Mono Geleben, Einzugsbereich des Yong-River, 7°54'N, 11°24'W, Roloff *leg.*, Ende April 1969, *don.*: W. Neumann. Paratypen: MTD F 1872, 1 Ex., MTD F 4250–4251, 2 Ex., MTD F 21703–21704, 2 Ex., alle gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Epiplatys njalaensis* Neumann, 1976.

***Rivulus villwocki* Berkenkamp & Etzel, 1997**

J. Deutsche Killifisch Gem. **29**(6):126, figs. [

Paratypen: MTD F 20584–20585, 2 Ex., Panama, Provinz Colón, am Rand des Nationalparks Chagres bei Salamanca, 79°60'W, 09°25'N, Etzel, Hessfeld *leg.*, 28.3.1994.

Material in anderen Museen: Holotypus: SMF 18460 (1). Paratypen: SMF 18461 (10).

Status: Valid als *Rivulus villwocki* Berkenkamp & Etzel, 1997.

***Rivulus wassmanni* Berkenkamp & Etzel, 1999**

Aquaristik Aktuell 1999 (5–6):62, figs.

Paratypen: MTD F 21828–21829, 2 Ex., Panama, Provinz Bocas del Toro, 4km westl. Changuinola, 9°28'N, 82°34'W, Etzel, Hessfeld *leg.*, 5.12.1996.

Material in anderen Museen: Holotypus: SMF 18462. Paratypen: SMF 18463 (5).

Status: Valid als *Rivulus wassmanni* Berkenkamp & Etzel, 1999.

Goodeidae***Ilyodon lennoni* Meyer & Förster, 1983**

Zool. Abh. (Dresden) **38**:257, figs. 1–2.

Holotypus: MTD F 1881, Mexiko, Gucurevo, Arrogo Chacamhera nahe Altamirana, Hnilcka *leg.*, 8.12.1980, *don.* Meyer. Paratypen: MTD F 1882–1890, 7 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Ilyodon lennoni* Meyer & Förster, 1983.

Poeciliidae***Brachyrhaphis hessfeldi* Meyer & Etzel, 2001**

Zool. Abh. (Dresden) 51(1):34, figs. 1–6.

Holotypus: MTD F 22534, Panama, Colon, Ditch near Palenque, 40km northeast from Portobelo, 79°23'W, 9°35'N, Etzel, Hessfeld *leg.*, 2.4.1995. Paratypen: MTD F 22535–22537 (3, 4, 2), gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: SMF 28883 (7).

Status: Valid als *Brachyrhaphis hessfeldi* Meyer & Etzel, 2001.

***Brachyrhaphis roswithae* Meyer & Etzel, 1998**

Senck. Biol. 77(2):157, figs. 1–6.

Holotypus: MTD F 17046, Panama, El Valle, 80°22'W, 8°58'N, Coclé, Etzel, Hessfeld *leg.*, 26.3.95. Paratypen: MTD F 17047, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: SMF 28133–34 (9, 5).

Status: Valid als *Brachyrhaphis roswithae* Meyer & Etzel, 1998.

***Cnesterodon raddai* Meyer & Etzel, 2001**

Zool. Abh. (Dresden) 51(2):248, figs. 1–4.

Holotypus: MTD F 25416, Argentinien, Sumpf nahe Resistencia, Rio Paraná basin, Argentina, Etzel et al. *leg.*, 9.9.1986. Paratypen: MTD F 25417–25427, 11 Ex., Argentina, vicinity of Resistencia, Rio Paraná basin, A. Diaz *leg.*, 20.6.1999.

Material in anderen Museen: Paratypen: SMF 28888 (8).

Status: Valid als *Cnesterodon raddai* Meyer & Etzel, 2001.

***Poecilia (Mollinesia) mechthildae* Meyer, Etzel & Bork, 2002**

Zool. Abh. (Dresden) 52:49, figs. 1–4.

Holotypus: MTD F 26473, 6km upstream of the mouth of Río Acandi, near Acandi, Colombia; Bork and Machnik *leg.*, 23.3.1995. Paratypen: MTD F 26474–26476, 3 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: SMF 28889 (6), gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Poecilia (Mollinesia) mechthildae* Meyer, Etzel & Bork, 2002.

***Priapichthys puetzi* Meyer & Etzel, 1996**

Zool. Abh. (Dresden) 49(1):4, figs. 1–7.

Holotypus: MTD F 16250, Panama, Bocas del Toro, a small brook of the upper Rio Guarumo System, 20km on the road from Punta Peña towards Gualaca, Etzel & Pütz *leg.*, 12.2.1993. Paratypen: MTD F 16251–16257, 7 Ex., Panama, Bocas del Toro, a small brook of the upper Rio Guarumo System, 20km on the road from Punta Peña towards Gualaca, Etzel & Pütz *leg.*, 12.2.1993.

Material in anderen Museen: Paratypen: SMF 21162 (1), UMMZ 230353 (2), ZMB 32532 (5).

Status: Valid als *Priapichthys puetzi* Meyer & Etzel, 1996.

***Xiphophorus kallmani* Meyer & Scharthl, 2003**

Zool. Abh. (Dresden) 53:57–64.

Holotypus: MTD F 27815, ♂; estuary zone of a small brook 1.5km NO Ojojapan, Laguna Catemaco, Veracruz, Mexico, M. Scharthl *et al. leg.* 27. February 1994.

Paratypus. MTD F 2716, ♀, same data as holotype. MTD F 27817-27819, 3 juveniles, same data as holotype. MTD F 27820-27822, 3 ♀♀, same data as holotype. MTD F 27823, ♂, same data as holotype. MTD F 27824-27525, 1 ♂, 1 juvenile ♂; Laguna Catemaco, near Catemaco, Veracruz, Mexico; F. Anders *leg.*, October 1977.

Material in anderen Museen: SMF 29697, 1 ♂, 1 ♀, Laguna Catemaco, near Catemaco, Veracruz, Mexico; E. Hnilicka, D. Vogel, E. Müller & M.K. Meyer *leg.*, 20. February 1981.

Status: Valid als *Xiphophorus kallmani* Meyer & Scharthl, 2003.

Cichlidae***Apistogramma acrensis* Staeck, 2003**

Cichliden-Lexikon, Bd. 3: 10–13.

Holotypus: MTD F 27040, Brasilien, Acre, See 25km von Rio Branco, Staeck *leg.*, 1987.

Paratypen: MTD F 27041, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 27485–27486, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: NMW (2), ZMB (2).

Status: Valid als *Apistogramma acrensis* Staeck, 2003.

***Apistogramma inornata* Staeck, 2003**

Cichliden-Lexikon, Bd. 3: 46–47.

Holotypus: MTD F 27042, Venezuela, Bolivar, Restwassertümpel im Einzugsgebiet des Rio Maniapure, Staeck *leg.*, 1992. Paratypen: MTD F 27043, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 27491–27492, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: NMW (2).

Status: Valid als *Apistogramma inornata* Staeck, 2003.

***Apistogramma martini* Römer, Hahn, Römer, Soars & Wöhner, 2003**

Das Aquarium 37(4):15, fig. 1–5, 7–21, 24–26.

Holotypus: MTD F 26849, Peru, Dept. Loreto, Provinz Maynas (früher Iquitos), Verwaltungsdistrikt Santa Maria, kleiner Zufluß zum Rio Nanay bei Alvarenga (früher Puerto Alianza), etwa 130km westlich Iquitos (74°25'40"W, 3°31'10"S), M. Mortenthaler *leg.*, 19.10.2002. Paratypen: MTD F 26850, 26852–26853, 26945–26955, 26957–26958.

Material in anderen Museen: SMF, CAS, ZFMK, ZMB.

Status: Valid als *Apistogramma martini* Römer, Hahn, Römer, Soars & Wöhner, 2003

***Apistogramma rubrolineata* Hein, Zarske & Zapata, 2002**

Das Aquarium 36(12) Nr. 402:15, figs.

Holotypus: MTD F 26477, Bolivien, Departamento Pando, Rio Manuripi, nahe der Ortschaft Puerto Cardenas (11°20'083"S, 67°44'576"W), G. Hein, H. Längert, J. Zapata, A. Zarske *leg.*, 12.5.2001. Paratypen: MTD F 26478–26486, 9 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: CIRA UTB 970 a–e, 5 Ex., gleiche Daten wie Holotypus; NMW 94645–94646, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus; ZFMK 39241–39242,

2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Status: Valid als *Apistogramma rubrolineata* Hein, Zarske & Zapata, 2002.

***Apistogramma similis* Staeck, 2003**

Cichliden-Lexikon, Bd. 3: 76–78.

Holotypus: MTD F 27038, Bolivien, Beni, Urwaldbach an der Laguna La Brava, Rio Yata-System, Staeck *leg.*, 2001. Paratypen: MTD F 27039, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 27482–27484, 3 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: NMW (2), ZMB (2), ZFMK (2).

Status: Valid als *Apistogramma similis* Staeck, 2003.

***Apistogramma tucurui* Staeck, 2003**

Cichliden-Lexikon, Bd. 3: 112–113.

Holotypus: MTD F 27046, Brasilien, Para, Bach im Flusssystem des Rio Tocantins, 10km südl. Jacunda, Staeck *leg.*, 1989. Paratypen: MTD F 27047, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 27487–27488, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: NMW (2), ZMB (2), ZFMK (2).

Status: Valid als *Apistogramma tucuruni* Staeck, 2003.

***Apistogramma velifera* Staeck, 2003**

Cichliden-Lexikon, Bd. 3: 116–117.

Holotypus: MTD F 27044, Venezuela, Territorio Amazonas, Rio Rueda, etwa 20km südlich Puerto Ayacucho, Staeck *leg.*, 1989. Paratypen: MTD F 27044, 1 Ex., gleiche Daten wie Holotypus. MTD F 27489–27490, 2 Ex., gleiche Daten wie Holotypus.

Material in anderen Museen: Paratypen: NMW (2).

Status: Valid als *Apistogramma velifera* Staeck, 2003.

***Steatocranus bleheri* Meyer, 1993**

Zool. Abh. (Dresden) 47(9):114, fig. 1.

Holotypus: MTD F 11385, Zaire, Shaba, Lubumbashi, Kafubu river basin, Luapula river system, Shaba Zaire, H. Bleher *leg.*, 10.8.1988. Paratypen: MTD F 11386–11387, 2 Ex., Zaire, Shaba, Lubumbashi, Kafubu river basin, Luapula river system, H. Bleher *leg.*, 10.8.1988.

Material in anderen Museen: Paratypen: SMF.

Status: Valid als *Steatocranus bleheri* Meyer, 1993.

Embiotocidae

***Abeona aurora* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(151):299.

Syntypus: MTD F 182, 1 Ex., USA, San Francisco, Fischmarkt, Monterey Bay, Jordan & Gilbert *leg.*, 1880, *don.*: Smithsonian Institution, 1881, Trockenpräparat.

Material in anderen Museen: Syntypen: (15) ANSP 9272 (1); MCZ 26823 [ex USNM 27155] (1), 26907 [ex USNM 26966] (1); ?MNHN A-3300 [ex USNM] (1); RMNH 11517 [ex USNM] (1); ?UF 115495 (13); USNM 26996 (orig. 7016), ?27155 (ursprünglich 11); ZMB 11640 [ex USNM] (1); plus ?ZMUC and MMZ 162171 (4) [ex USNM 26996]

Status: Valid als *Micrometrus aurora* (Jordan & Gilbert, 1880).

***Ditrema atripes* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(156):320.

Paratypen: MTD F 192 [ex USNM], 1 Ex., USA, San Francisco, Fischmarkt „probably caught in Monterey Bay“, 1880, Smithsonian Institution *don.*, 1881, Trockenpräparat.

Material in anderen Museen: Paratypen: ANSP 9203 (1); MSNG 8317 [ex USNM] (1); RMNH 11921 [ex USNM] (1); UF 115520 [ex USNM 26987 and Butler Univ.] (1); UMMZ 162045 [ex USNM] (1); USNM 26987 (ursprünglich 80, jetzt 7); ZMUB 336 [ex USNM 26987] (1); ZMB 11731 (1); ZMUC [ex USNM] (?).

Status: Valid als *Phanerodon atripes* (Jordan & Gilbert, 1880).

Scorpaenidae***Sebastichthys atrovirens* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(150):289.

Syntypus: MTD F 173, 1 Ex., Point Conception to San Diego, California, San Francisco (Bay of Monterey), Fischmarkt, Jordan & Gilbert *leg.*, *don.*: Smithsonian Institution, 1881, verschollen, Kriegsverlust.

Material in anderen Museen: Syntypen: ANSP 12125 (1); MNHN A-3378 [ex USNM] (1); MSNG 8313 (1); RMNH 11733 [ex USNM 27032] (1); USNM 24972 (4), 24994 (1), 26870 (1), 26903 (2), 27032 (3), 27096 (2); ZMB 11541 [ex USNM 26903] (1); ZMUB 1066 [ex USNM 26964] (1), 1071 [ex USNM] (1); ZMUC [ex USNM 27032] (?).

Status: Valid als *Sebastes atrovirens* (Jordan & Gilbert, 1880).

***Sebastichthys carnatus* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(126):73.

Syntypus: MTD F 167, 1 Ex., Bay of Monterey, California, U.S.A., „shipped to the San Francisco market“, Jordan & Gilbert *leg.*, *don.*: Smithsonian Institution, 1881.

Material in anderen Museen: Syntypen: ANSP 12190 (1); MNHN A-3284 [ex USNM] (1); MSNG 8352 (1); ?NMW 5892 (1); RMNH 11906 [ex USNM] (1); USNM 26993 (1), 27098 (2, Skelettsammlung); ZMUC 1881–87.

Status: Valid als *Sebastes carnatus* (Jordan & Gilbert, 1880).

***Sebastichthys chlorostictus* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(150):294.

Syntypus: MTD F 170, 1 Ex., „San Francisco market, taken in deep water at Monterey“, Jordan & Gilbert *leg.*, *don.*: Smithsonian Institution, 1881, verschollen, Kriegsverlust.

Material in anderen Museen: Syntypen: (viele) ANSP 12126 (1), ? 21709 [ex USNM 26964] (1); MNHN A-3275 [ex USNM] (1); MSNG 8307 (1); RMNH 11909 [ex USNM] (1); USNM 26964 (8), 27092 (2, osteo.); ZMUB 1061 [ex USNM 26964] (1).

Status: Valid als *Sebastes chlorostictus* (Jordan & Gilbert, 1880).

***Sebastichthys chrysomelas* Jordan & Gilbert, 1881**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(176):465.

Syntypus: MTD F 166, 1 Ex., Monterey Bay, California, San Francisco, Fischmarkt, Jordan & Gilbert *leg.*, *don.*: Smithsonian Institution, 1881.

Material in anderen Museen: Syntypen: ANSP 12127 (1); RMNH 11908 [ex USNM 26968] (1); MNHN A-3208 [ex USNM] (1); MSNG 8306 (1); UMMZ 162177 (1); USNM 26880 (4), 26968 (3); ZMB [ex USNM 26880] (?); ZMUB 1068 [ex USNM] (1).

Status: Valid als *Sebastes chrysomelas* (JORDAN & GILBERT, 1881).

***Sebastichthys constellatus* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(150):295.

Syntypus: MTD F 172, 1 Ex., Coast of California, U.S.A., San Francisco, Fischmarkt, Jordan & Gilbert *leg., don.*: Smithsonian Institution, 1881, verschollen, Kriegsverlust.

Material in anderen Museen: Syntypen: ?ANSP 12129 (1); MNHN A-3291 [ex USNM] (1); MSNG 8329 (1); NMW 78656 (1); RMNH 11915 [ex USNM] (1); USNM 24147 (?), 26963 (1), 27086 (1), 153881 [ex 26963] (9); ZMB 11505 [ex USNM 26936] (1); ZMUB 1963 [ex USNM 26963] (1).

Status: Valid als *Sebastes constellatus* (Jordan & Gilbert, 1880),

***Sebastichthys mystinus* Jordan & Gilbert, 1881**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(173):455.

Syntypus: MTD F 174, 1 Ex., San Francisco, Fischmarkt, Jordan & Gilbert *leg., don.*: Smithsonian Institution, 1881, Trockenpräparat.

Material in anderen Museen: Syntypen: ANSP 12119 (1, nicht gefunden); MNHN A-286 [ex USNM] (1); MSNG 8327 (1); RMNH 11530 [ex USNM 26971] (1); USNM 26971 (1), 27031 (1), 27085 (3); ZMUC [ex USNM 27031] (1).

Status: Valid als *Sebastes mystinus* (Jordan & Gilbert, 1881).

Cottidae***Ascelichthys rhodorus* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(144):264.

Syntypus: MTD F 151, 3 Ex., „Waadda Island, in Neah Bay, near Cape Flattery, at the entrance to the straits of Juan de Fuca“, Washington, U.S.A., Jordan & Gilbert *leg., don.*: Smithsonian Institution, 1881, verschollen, Kriegsverlust.

Material in anderen Museen: Syntypen: (etwa 200) ANSP 12006–07 (2); MNHN A-3274 (4); UMMZ 162182 (3); USNM 27331 (25, 4 in Skelettsammlung); ZMB 11607 [ex USNM 27331] (3); ZMUB 1295 [ex USNM 27331] (1).

Status: Valid als *Ascelichthys rhodorus* Jordan & Gilbert, 1880

Agonidae***Brachyopsis xyosternus* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(135):152.

Syntypus: MTD F 158, 1 Ex., Santa Cruz beach, Soquel Californien, *don.*: Smithsonian Institution, 1881, verschollen, Kriegsverlust.

Material in anderen Museen: Holotypus (?): USNM (Fragmente von vermutlich mehr als einem Exemplar). Vermutlich Syntypen: MNHN A-3278 [ex USNM] (1) Santa Cruz; ZMB 11603 (1).

Status: Valid als *Stellerina xyosterna* (Jordan & Gilbert, 1880).

Pholidae***Apodichthys fucorum* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(130):139.

Paralectotypen: MTD F 154, MTD F 3211, 2 Ex., Point Pinos, Pacific Grove, California, U.S.A., Jordan & Gilbert *leg., don.*: Smithsonian Institution, 1881.

Material in anderen Museen: Lectotypus: USNM 26994. Paralectotypen: ANSP 10501 (1); MNHN A-3319 [ex USNM] (1); UMMZ 162180 (1); USNM 335151 [ex USNM 26994] (ursprünglich über 60, jetzt 37); ZMB 11643 (1), 11721 (1); ZMUB 1288 [ex USNM 26994] (?).

Status: Valid als *Apodichthys fucorum* Jordan & Gilbert, 1880.

Stichaeidae***Xiphister rupestris* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(130):137.

Paralectotypen: MTD F 148, MTD F 3210, 2 Ex., Monterey, Californien, Jordan & Gilbert *leg., don.*: Smithsonian Institution, 1881.

Material in anderen Museen: Lectotypus: USNM 27001. Paralectotypen: ANSP 9737–38 (2), 9739 (1); MNHN A-3294 [ex USNM] (2); MSNG 8284 [ex USNM] (1); UMMZ 162049 [ex USNM 20343] (1); USNM 20343 (3); ZMUB 1330 [ex USNM 27327] (1); ZMB 11622 [ex USNM] (2); ZMUC [ex USNM 20343] (mehrere).

Status: Synonym von *Xiphister atropurpureus* (Kittlitz, 1858).

Pleuronectidae***Hippoglossoides exilis* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(136):154.

Syntypus: MTD F 141, 1 Ex., San Francisco „taken in sweep-nets between the Golden Gate and Point Reyes“, Jordan & Gilbert *leg.*, 1880, *don.*: Smithsonian Institution, 1881.

Material in anderen Museen: Syntypen: ANSP 8721 (1); MCZ 35946 [ex USNM 27121] (1); MNHN A-3307 (1); MSNG 8332 (1); USNM 27061 (2, 1980 nicht gefunden), 27121 (12); ZMB 11625 (1), 11652 (1), 11693 (1); ZMUB 1465 [ex USNM 27121] (1); ZMUC (1).

Status: Valid als *Lyopsetta exilis* (Jordan & Gilbert, 1880).

***Pleuronichthys decurrens* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(173):453.

Syntypus: MTD F 131, 1 Ex., San Francisco, Jordan & Gilbert *leg., don.*: Smithsonian Institution, 1881.

Material in anderen Museen: Syntypen: ANSP 8884 (1) San Francisco; MNHN A-3280 (1), A-3368 (1); UMMZ 162042 (1); ?USNM 26978 (30, nicht gefunden in 1980) Monterey, ?USNM 27115 (2) San Francisco; ?ZMB 11734 [ex USNM] (1)

Status: Valid als *Pleuronichthys decurrens* Jordan & Gilbert, 1880.

***Pleuronichthys verticalis* Jordan & Gilbert, 1880**

Proc. U.S. Natl. Mus. 3(117):49.

Syntypus: MTD F 130, 1 Ex., „was taken in a trawl-net outside of the golden Gate, an was procured by us in the San Francisco market.“ Jordan & Gilbert *leg., don.*: Smithsonian Institution 1881.

Material in anderen Museen: Syntypen: ANSP 8885 (1); Genova Mus. [ex USNM] (1); USNM 26979 (ursprünglich. 25, jetzt 8), ?27230 (2); ?ZMB 11732 (1); ZMUB 1212 [ex USNM 26982] (1); ZMUC [ex USNM] (mehrere).

Status: Valid als *Pleuronichthys verticalis* Jordan & Gilbert, 1880.

Danksagung

An dieser Stelle möchte ich mich nochmal bei allen Kollegen bedanken, die mir geholfen haben, in den letzten Jahren die ichthyologische Sammlung aufzubauen, wodurch dieser Artikel erst möglich wurde. Insbesondere betrifft dies meinen verehrten Lehrer Herrn Prof. Dr. Dr. h.c. G. Sterba (Markkleeberg), meine Freunde Herrn Dr. J. Géry, (Sarlat/Frankreich) und Dr. H.-J. Paepke (Potsdam) sowie meine freiwilligen Mitarbeiter Dr. V. Etzel (Cuxhaven), G. Hein (Burscheid) und Dr. J. Knaack (Neuglobsow) aber auch die leider nur zeitweise tätigen Kolleginnen Frau Dipl.-Vet. Med. C. Bretschneider und Frau I. Säuberlich. Herr F. Höhler fertigte die Fotos und Frau Dr. Stefen korrigierte die englische Zusammenfassung. Bei diesen und allen nicht genannten Kollegen möchte ich mich noch einmal recht herzlich bedanken.

Literatur:

- ALMIRÓN, A.E., M. AZPÉLICUETA & J. R. CASCIOTTA (2002): *Astyanax ita* sp. n. – eine neue Salmier-Art aus dem Einzugsgebiet des Río Iguazú in Argentinien (Teleostei, Characiformes, Characidae) – Zool. Abh. (Dresden), **52**:3–10.
- AZPÉLICUETA, M., J.R. CASCIOTTA & A.E. ALMIRÓN (2003): *Bryconamericus pyahu* sp. n. (Characiformes, Characidae), a new species from the río Iguazú basin, in Argentina. – Rev. Suisse Zool., **110**(3):581–589.
- BERKENKAMP, H.O. & ETZEL, V. (1997): Die *Rivulus*-Arten von Panama. 6. Zur Identität von *Rivulus montium* Hildebrand, 1938 mit der Beschreibung einer neuen Art, *Rivulus villwocki* spec. nov. – DKG-Journal, **29**(6):125–136.
- BERKENKAMP, H.O. & ETZEL, V. (1998): Die *Rivulus*-Arten von Panama. 7. *Rivulus wassmanni* spec. nov., eine neue Bachlingsart der *Rivulus birkhani-kuelpmanni*-Gruppe aus der Provinz Bocas del Toro; Nordost-Panamá. – Aquaristik aktuell, 5–6/99:62–66.
- ESCHMEYER, W. (eds., 1998): Catalog of Fishes. California Academy of Sciences. 3 vol.
- FÜLLNER, G; PFEIFFER, M. & ZARSKA, A. (1996): Die Fischfauna von Sachsen. Rundmäuler, Fische, Krebse. 166S.
- GEISLER, R. (1969): *Corydoras baderi*, ein neuer Panzerwels, und sein Lebensraum im Grenzgebiet Brasilien-Surinam (Pisces, Teleostei, Callichthyidae). – Senck. biol., **50**(5/6):353–357.
- GÉRY, J. (1972): Contribution à l'Étude des Poissons Characoïes de l'Équateur. – Acta Humboldtiana, ser. Geol., Palaeont. & Biol. Nr 2:1–110, pls.1–8.
- GÉRY, J. (1992): Description de deux nouvelles espèces proches de *Moenkhausia lepidura* (Kner) (Poissons, Characiformes, Tetragonopterinae), avec une revue du groupe. – Revue fr. Aquariol., **19**(3):69–78.
- GÉRY, J. (1995): Description of new or poorly known Alestinae (Teleostei: Characiformes: Alestidae) from Africa, with a note on the generic concept in the Alestinae. – Aqua, Journal of Ichthyology and Aquatic Biology, **1**(4):37–63.
- GÉRY, J. & RENNO, J.-F. (1989): Un nouveau Poisson characiforme (Ostariophysaires) de la Guyane: *Creagrutus planquettei* sp. n. – Revue fr. Aquariol., **16**(1):1–5.
- GÉRY, J. & RÖMER, U. (1997): *Tucanoichthys tucano* gen. n. sp. n., a new miniature characid fish (Teleostei: Characiformes: Characidae) from the Uaupès basin in Brazil. – Aqua, Journal of Ichthyology and Aquatic Biology, **2**(4):65–72.

- GÉRY, J. & ZARSKÉ, A. (2002): *Derhamia hoffmannorum* gen. et sp. n. – a new pencil fish (Teleostei, Characiformes, Lebiasinidae), from the Mazaruni River in Guyana. – Zool. Abh. (Dresden), **52**:23–34.
- GÉRY, J. & ZARSKÉ, A. (2003): *Nannaethiops bleheri* sp. n. – ein neuer, afrikanischer Salmir (Teleostei, Characiformes, Distichodidae) vom oberen Weißen Nil in Südwestäthiopien. – Zool. Abh. (Dresden), **53**:37–45.
- GÉRY, J.; PLANQUETTE, P. & LE BAIL, P.Y. (1991): Faune characoïde (Poissons Ostariophysaires) de l'Oyapock, l'Approuague et la Rivière de Kaw (Guyane Française). – Cybium **15**(1), Suppl.: 1–69, xx pls.
- GÉRY, J.; PLANQUETTE, P. & LE BAIL, P.Y. (1995): Une espèce nouvelle de *Moenkhausia* de la Guyana (Teleostei: Ostariophysi: Characidae), à écailles nombreuses. – Rev. fr. Aquariol, **22** (3–4):67–70.
- GÉRY, J.; PLANQUETTE, P. & LE BAIL, P.Y. (1996): Nouvelles espèces Guianais d'*Astyanax* S.L. (Teleostei; Characiformes; Characidae) à épines pelviennes, avec une introduction concernant le groupe. – Cybium, **20**(1):3–36.
- GÜNTHER, A. (1871): Report on several collections of fishes recently obtained for the British Museum. – Proc. Zool. Soc. London, 1871:652–675.
- GÜNTHER, A. (1872): Notice of two new fishes from Celebes. – Ann. Mag. Nat. Hist. 4.ser., **9**(54):438–440.
- GÜNTHER, A. (1874): Descriptions of new species of fishes in the British Museum. – Ann. Mag. Nat. Hist. 4.ser., **14**(83):368–371.
- HEIN, G.; ZARSKÉ, A. & ZAPATA, J. (2002): *Apistogramma rubrolineata* sp. n. – ein neuer Buntbarsch (Teleostei: Perciformes: Cichlidae) aus dem Río Manuripi, Departamento Pando, in Bolivien. – Das Aquarium, **36**(12) Nr. 402:15–19.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880a): Description of a new flounder (*Pleuronichthys verticalis*), from the coast of California, with notes on other species. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:49–51.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880b): Description of a new species of „rock-fish“ (*Sebastichthys carinatus*), from the coast of California. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:73–75.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880c): Description of new species of *Xiphister* and *Apodichthys*, from Monterey, California. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:135–140.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880d): Description of a new agonoid fish (*Brachyopsis xyosternus*), from Monterey Bay, California. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:152–154.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880e): Description of a new flounder (*Hypoglossoides exilis*), from the coast of California. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:154–156.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880f): Description of two new species of fishes, *Ascelichthys rhodorus* and *Scytalina cerdale*, from Neah Bay, Washington Territory. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:264–268.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880g): Description of seven new species of sebastoid fishes, from the coast of California. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:287–289.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880h): Description of a new embiotocoid (*Abeona aurora*), from Monterey, California, with notes on a related species. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:299–301.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1880i): Description of a new embiotocoid fish (*Ditrema atripes*), from the coast of California. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:320–322.
- JORDAN, D.S. & GILBERT, C.H. (1881): Description of a new species of „rock-fish“ (*Sebastichthys chrysomelas*), from the coast of California. – Proc. U.S. Nat. Mus., **3**:465–466.
- KNAACK, J. (2001): Ein weiterer neuer Panzerwels aus Bolivien: *Corydoras pantanalensis* n. sp. (Pisces, Siluriformes, Callichthyidae). – Aquaristik aktuell, **9**(9–10):58–63.
- KNAACK, J. (2002): Ein weiterer neuer Panzerwels aus Bolivien: *Corydoras cruziensis* n. sp. (Pisces, Siluriformes, Callichthyidae). – VDA-aktuell, **3**:60–69.
- KNAACK, J. (2002): Ein neuer Panzerwels aus Bolivien: *Corydoras bilineatus* n. sp. (Pisces, Siluriformes, Callichthyidae). – Aquaristik aktuell, **10**(4):50–56.
- KNAACK, J. (2003): Ein weiterer neuer Panzerwels aus Bolivien: *Corydoras mamoré* n. sp. (Pisces, Siluriformes, Callichthyidae) – VDA-aktuell, (1):16–24.
- LEONHARDT, E. & SCHWARZE, K. (1903): Die Fische des Königreichs Sachsen. – Deutsche Fischerei Correspondenz, **7**(9):1–3.
- LÜLING, K.-H. (1975): Ichthyologische und gewässerkundliche Beobachtungen und Untersuchungen an der Yarina Cocha, in der Umgebung von Pucallpa und am Rio Pacaya (mittlerer und unterer Ucayali, Ostperu). – Zoologische Beiträge, neue Folge, **21**(1):29–96.
- LÜLING, K.-H. (1979): Weitere ichthyologische und gewässerkundliche Beobachtungen und Untersuchungen an der Yarina Cocha (mittlerer und unterer Ucayali, Ostperu). – Zoologische Beiträge, neue Folge, **24**(2):417–436.

- LÜTKEN, CH. (1891): Om en med Stegophiler og Trichomycterer beslaegtet sydamerikansk Mallefisk (*Acanthopoma annectens* Ltk. n.g. & sp.). – Sacrtyk of Vidensk. Medd. fra den naturh. Foren. i Kjobenhavn, 53–60.
- MEINKEN, H. (1963): *Brachydanio frankei* spec. nov., der Leopard-Danio. – Aquarien Terrarien, **10**(2): 39–43.
- MEYER, A.B. (1895): Catalogo de los peces recolectados en el Archipélago de las indias orientales durante los años 1870 á 1873. – Anal. de la Soc. Esp. de hist. nat., **14**:5–49.
- MEYER, M.K. (1993): Description of a new *Steatocranus* species from Luapula River system, Zaire (Teleostei, Perciformes: Cichlidae). – Zool. Abh. (Dresden), **47**(9):113–120.
- MEYER, M.K. & ETZEL, V. (1996): Notes on the genus *Priapichthys* Regan, 19193, sensu Radda 1985, with description of *P. puetzi* spec. nov. from the Atlantic slope of northern Panamá (Teleostei: Cyprinodontiformes: Poeciliidae). – Zool. Abh. (Dresden), **49**(1):1–11.
- MEYER, M.K. & ETZEL, V. (1998): Notes on the *Brachyrhaphis* Regan 1913, with the description of a new species from Panama. – Senck. biol., **77**(2):155–160.
- MEYER, M.K. & ETZEL, V. (2000): Additional notes on the genus *Brachyrhaphis* Regan, 1913, with description of a new species from Panama (Teleostei: Cyprinodontiformes: Poeciliidae). – Zool. Abh. (Dresden), **51**(1):33–39.
- MEYER, M.K. & ETZEL, V. (2001): Description of *Cnesterodon raddai* sp. n. from a swamp near Resistencia, Río Paraná, Argentina (Teleostei: Cyprinodontiformes: Poeciliidae). – Zool. Abh. (Dresden), **51**(2):247–252.
- MEYER, M.K. & FÖRSTER, W. (1983): Eine neue *Ilyodon*-Art aus Guerrero, Mexiko (Osteichthys, Goodeidae). – Zool. Abh. (Dresden), **38**(16):257–263.
- MEYER, M.K. & SCHARTL, M. (2003): *Xiphophorus kallmani* sp. n. – a new species of swordtail from Mexico (Teleostei: Cyprinodontiformes: Poeciliidae). – Zool. Abh. (Dresden), **53**:57–64.
- MYERS, G.S. (1926): Eine neue südamerikanische Characinidenart der Gattung *Pyrrhulina*. – Blätter Aquar. Terrarkde. **37**(18):441–442.
- NEUMANN, W. (1976): Ein neuer *Epiplatys* aus Sierra Leone *Epiplatys njalaensis* spec. nov. – Aquarien Terrarien, **23**(1):4–7.
- NEUMANN, W. (1978): Ein neuer *Epiplatys* aus Gabun *Epiplatys berkenkampii* spec. nov. – Aquarien Terrarien, **25**(4):125–127.
- NEUMANN, W. (2003): Beschreibung einer neuen Unterart des Ghanahechtlings *Epiplatys chaperi*. – DKG-Journal, **35**(1):3–10.
- POEPPIG, E. (1835): Reise in Chile, Peru und auf dem Amazonasstrome, während der Jahre 1827–1832.
- RACHOW, A. (1926): *Pyrrhulina rachoviana* Myers. – Blätter Aquar. Terrarkde. **37**(18):442–444.
- RÖMER, U., HAHN, I., RÖMER, E., SOARES, D. & WÖHLER, M. (2003): *Apistogramma martini* sp. n. – Beschreibung eines geophaginen Zwergcichliden aus dem nördlichen Peru. – Das Aquarium, **37**(4) Nr.406:14–29.
- SCHÄME, P. (1907): Über *Pyrrhulina australis* Eigenm. & Kenn. – Wochenschrift Aquar. Terrarkde. **4**(49):624.
- SCHÜZ, E. (1929): Verzeichnis der Typen des Staatlichen Museums für Tierkunde Dresden. I. Teil Fische, Amphibien, Reptilien. – Abhandl. u. Ber. Mus. Tierk. u. Völkerk., **27**(2):1–16.
- STAECK, W. (2003): Cichliden-Lexikon, Bd. 3: Südamerikanische Zwergcichliden. – Dähne Verlag, Ettlingen.
- STEINDACHNER, F. (1882): Beiträge zur Kenntniss der Flussfische Südamerika's. (IV). I. Bericht über eine Sammlung von Fischen aus dem Huallaga in dem Besitze des K. zoologischen Museums in Dresden. – Denkschr. math.-nat. Classe k. Akad. Wiss. Wien, XLVI: 1–16(SD).
- THUMM, JH. (1907): *Pyrrhulina brevis* Steind. – Natur & Haus, **16**(4):49–51.
- VARI, R.P. (1989): Systematics of the Neotropical Characiform Genus *Curimata* Bosc (Pisces: Characiformes). – Smithsonian Contributions to Zoology, Nr. 474:63 pp.
- VARI, R.P. (1992): Systematics of the Neotropical Characiform Genus *Curimatella* Eigenmann & Eigenmann (Pisces: Ostariophysi), with summary comments on the Curimatidae. – Smithsonian Contributions to Zoology, Nr. 533:48 pp.
- WANDOLLEK, B. (1916): *Agres stübeli* n. sp. – Zool. Anz., XLVII (6):158–162.
- WITKOWSKI, A. (1994): Morphological characteristics of *Sabanejewia aurata* (De Filippi, 1865) from the Odra River basin, with description of a new subspecies (Teleostei, Cypriniformes, Cobitidae). – Zool. Abh. (Dresden), **48**:23–51.
- WOLTERS DORF, W. (1907): Über *Pyrrhulina australis* Eigenm. und Kenn. – Wochenschrift Aquar. Terrar., **4**(49):623–624.
- ZANATA, A.M. (1997): *Jupiaba*, um novo genero de tetragonopterinae com osso pélvico em forma de espinho (Characidae, Characiformes). – Iheringia, Ser. Zool., **83**:99–136.

- ZARSKE, A. (1997): *Geryichthys sterbai* gen. et spec. nov. und *Microcharacidium geryi* spec. nov. – Beschreibung einer neuen Gattung und zweier neuer Arten von Bodensalmmlern aus dem Einzugsgebiet des Río Ucayali in Peru (Teleostei: Ostariophysi: Characiformes: Characidiidae). – Zool. Abh. (Dresden), **49**(2) Nr. 9:157–172.
- ZARSKE, A. (1998): *Phenacorhamdia nigrolineata* spec. nov. – ein neuer Antennenwels aus dem Einzugsgebiet des Río Ucayali in Peru (Teleostei: Siluriformes: Pimelodidae). – Zool. Abh. (Dresden), **50**(2) Nr. 2:27–31.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (1997a): *Hyphessobrycon frankei* n. sp. (Teleostei: Characidae) ein neuer Salmmler aus dem Einzugsgebiet des Río Ucayali in Peru. – DATZ, **50**(5):308–312.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (1997b): Ein neuer Salmmler aus Peru – *Pyrrhulina zigzag* n. sp. (Pisces: Teleostei: Lebiasinidae). – Das Aquarium, **31**(6) Nr 336:12–17.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (1998): *Hyphessobrycon amapaensis* spec. nov., eine neue und mutmaßliche Stellvertreterart von *Hyphessobrycon heterorhabdus* (Ulrey, 1994) aus dem Bundesstaat Amapa in Brasilien (Teleostei: Characiformes: Characidae). – Zool. Abh. (Dresden), **50**(1) Nr. 1:19–26.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (1999a): *Hasemania crenuchoides* nov. spec. – ein neuer Salmmler aus dem Bundesstaat Goiás, Brasilien (Teleostei, Characiformes, Characidae, Tetragonopterinae). – Spixiana, **22**(1):91–96.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (1999c): *Astyanax villwocki* spec. nov. – a new characid fish (Teleostei, Characiformes, Characidae) from the upper Amazon basin of Peru and Bolivia. – Mitteilungen aus dem Zoologischen Institut und Zoologischen Museum Hamburg, **96**:199–206.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (2001a): *Moenkhausia margitae* spec. nov. – eine neue Tetra-Art aus dem Stromgebiet des Río Ucayali in Peru (Teleostei, Characiformes, Characidae). – Zool. Abh. (Dresden), **51**(1):5–14.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (2001c): Beschreibung von drei neuen Arten der Gattung *Characidium* Reinhardt, 1866 (Teleostei: Characiformes: Characidiidae) aus Bolivien und Paraguay. – Zool. Abh. (Dresden), **51**(2) Nr. 16:229–146.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (2002a): *Hyphessobrycon columbianus* n. sp., der Blaurote-Kolumbien-Salmmler - ein neuer Salmmler (Teleostei, Characiformes, Characidae) aus dem kolumbianischen Darien. – Das Aquarium, **36**(1) Nr 391: 22–30.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (2002b): *Moenkhausia dorsinuda* sp. n. – ein neuer Salmmler (Teleostei, Characiformes, Characidae) aus dem Einzugsgebiet des Río Itenez in Bolivien. – Zool. Abh. (Dresden), **52**:11–21.
- ZARSKE, A. & GÉRY, J. (2002c): *Hemigrammus neptunus* sp. n. – eine neue Salmmler-Art (Teleostei, Characiformes, Characidae) aus dem Einzugsgebiet des Río Manuripi in Bolivien (Departamento Pando). – Zool. Abh. (Dresden), **52**:23–34.

Manuskript erhalten am 24.07.2003, zum Druck angenommen am 12.11.2003.